

Innovation ohne Grenzen.  
**One place to be.**

## Veranstaltungen Programm der Vorträge

Forum Industrietrends  
 Tagungen  
 Foren  
 Sonderpräsentationen

11.–15. April 2005  
 Hannover · Germany



[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de)

## Messeüberblick.



-  **INTERKAMA<sup>+</sup>**  
 Internationale Leitmesse der Prozessautomation (Hallen 7–9, 11, 14–17)
-  **Factory Automation**  
 Internationale Leitmesse der Fertigungsautomation + Robotics Special (Hallen 7–9, 11, 14–17)
-  **MDA – Motion, Drive & Automation**  
 Internationale Leitmesse der Antriebstechnik und Fluidtechnik (Hallen 17, 19–26, FG)
-  **Digital Factory**  
 Internationale Leitmesse für integrierte Prozesse und IT-Lösungen (Halle 16)
-  **MicroTechnology**  
 Internationale Leitmesse der angewandten Mikrosystemtechniken und Nanotechnologien (Hallen 14, 15)
-  **Research & Technology**  
 Innovationsmarkt Forschung und Entwicklung (Halle 2)
-  **Energy**  
 Internationale Leitmesse der Energietechnik, erneuerbaren Energien und Energiewirtschaft (Hallen 11–13, FG)
-  **ComVac**  
 Internationale Leitmesse der Druckluft- und Vakuumtechnik (Halle 27)
-  **SurfaceTechnology mit Powder Coating Europe**  
 Internationale Leitmesse der Oberflächentechnik (Halle 6)
-  **Subcontracting**  
 Internationale Leitmesse der Zulieferung und Werkstoffe für den Fahrzeug-, Maschinen- und Anlagenbau (Hallen 3–5)
-  **Industrial Services & Equipment**  
 Fachmesse für industrielle Dienstleistungen, Outsourcing und Ausrüstung (Halle 27)

Wir danken unseren Sponsoren:

# Liesegang

projection technology



CREATIVE PRODUCTS

Datenprojektion  
 Seminarraumtechnik  
 Videoconferencing  
 EDV-Zubehör

[www.beamen.de](http://www.beamen.de)



## Inhaltsverzeichnis

Stand: 08.04.2005/Änderungen vorbehalten

### Forum Industrietrends

#### Rahmenprogramm zur HANNOVER MESSE 2005

##### Branchen- und Thementage

##### Maschinen- und Anlagenbau

##### 1. Innovationstag für Europäische Ingenieure

##### Fahrzeug- und Zulieferindustrie

##### Chemische Industrie

##### Tag der Einkäufer

##### Nahrungs- und Genussmittelindustrie

##### Elektrotechnik/Elektronik

##### Tag für Karriere, Aus- und Weiterbildung

### Veranstaltungen der Fachmessen:

#### INTERKAMA+

#### Factory Automation

#### Motion Drive & Automation

#### Energy

#### ComVac

#### Surface Technology mit Powder Coating Europe

#### Subcontracting

#### Digital Factory

#### MicroTechnology

#### Industrial Services & Equipment

#### Research & Technology

#### Special Event

#### Night of Innovations (Halle 2 Research & Technology)

### Karriere, Aus- und Weiterbildung

#### GO FOR HIGH TECH

#### Job & Career Market – Career meets Engineers

#### Future in Motion

#### VDI Themengemeinschaftsstand

#### Fachkongress WomenPower 2005

#### GLOBAL BUSINESS DAYS

#### Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Kooperationen:

#### Global Business Forum und Kooperationsbörse

#### BME EinkäuferTreff

#### Wirtschaftsforum

#### SCOPE-Podiumsdiskussion

#### Partnerland Russland:

#### Wirtschaftstag Russland

#### Russisches Industrie-Forum

#### Exportforum Erneuerbare Energien

#### 2. Niedersächsischer Außenwirtschaftstag (Russland)

#### KPMG-Seminar: Investieren in Russland

#### Internationale Wirtschaftstage:

#### EUpartnerin´TURKEY

#### Libysches Wirtschaftsforum

#### Serbischer Wirtschaftstag

#### Beijing Business Inviting Conference

#### 10. Rumänische Wirtschaftstagung

#### Tunesien-Seminar

### Veranstaltungen der HANNOVER MESSE - Das weltgrößte Zukunftsforum

#### Das weltgrößte Zukunftsforum

Eine Klasse für sich: Mit internationalen Top-Referenten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft sowie einem exklusiven Rahmenprogramm, bestehend aus Sonderveranstaltungen, Workshops, Foren, Kongressen und Firmenpräsentationen mit rund 1.000 individuellen Vorträgen festigt die HANNOVER MESSE auch in diesem Jahr ihre Spitzenposition als weltgrößtes Wissensforum – und damit zum unverzichtbaren „One place to be“.

In diesem Jahr bieten wir Ihnen erstmalig ein zielgruppen- und branchenspezifisches Angebot mit den

### Themen- und Branchentagen.

Das Veranstaltungsangebot dieses Rahmenprogrammes konzentriert sich auf 1-2 Tage. Die thematischen Schwerpunkte sind in diesem Programm aufgeführt. Das detaillierte Programm für die Planung Ihres Messebesuches ganz nach Ihren persönlichen Interessen finden Sie im Internet unter [www.hannovermesse.de/themen\\_branchen](http://www.hannovermesse.de/themen_branchen) sowie Global Business Days – die Plattform für internationale Wirtschaftsbeziehungen und Kooperationen.

Hier werden Sie immer aktuell über die neuesten Programm-erweiterungen informiert – Ihr Leitfaden, der Sie durch die gesamte HANNOVER MESSE mit ihren 11 Leitenden führt.

#### NEU:

Unter [www.hannovermesse.de/suche](http://www.hannovermesse.de/suche) haben wir für Sie eine zusätzliche Suche eingerichtet, wo Sie nicht nur konkrete Informationen zu den jeweiligen Leitenden finden, sondern auch Veranstaltungen nach Zielgruppen und Branchen selektieren können. So finden Sie – und das für die gesamte Messedauer – alle Veranstaltungen, die für Ihre persönlichen Interessen von Belang sein könnten.

#### Kontakt:

Weitere Informationen zu den Branchen- und Thementagen sowie zu den Veranstaltungen der Fachmessen und zum Forum Industrietrends erhalten Sie bei:

#### Deutsche Messe AG

#### Austeller-Services

#### Messe Gelände, D – 30521 Hannover

#### Ansprechpartnerinnen:

#### Rahmenprogramm, Veranstaltungen der Fachmessen und Thementage:

Andrea Busch Tel.: +49-511/89-31288  
andrea.busch@messe.de

Ute Quirling Tel.: +49-511/89-31282  
ute.quirling@messe.de

Silke Jersak Tel.: +49-511/89-31279  
silke.jersak@messe.de  
Fax: +49-511/89-32653

#### Forum Industrietrends:

Anke Vollmann Tel.: +49-511/89-31257  
anke.vollmann@messe.de

Meike Seipelt Tel.: +49-511/89-33275  
meike.seipelt@messe.de

### Einfach Clever: online anmelden

Wer sich vor dem Messebesuch bequem online unter [www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de) registriert, profitiert von zusätzlichen Vorteilen:

- Planen Sie Ihren Messebesuch schon im Vorfeld mit dem praktischen Online-Messeplaner.
- Verwalten Sie Ihre ganz individuellen Veranstaltungsdaten.
- Vereinbaren Sie Termine mit Ausstellern zuverlässig und einfach im Internet.
- Zutritt für registrierte Besucher in die internationale „Visitor’s Lounge“ im Informations-Centrum (IC), Raum 12/13.
- Teilnahme am Forum Industrietrends

[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de)

### Gezielte Unternehmenspräsentationen Erfolgreich im internationalen Wettbewerb

Die HANNOVER MESSE ist mit ihrer weltweiten Bekanntheit und ihrem anerkannten Markenimage ein hervorragendes Marketinginstrument im internationalen Wettbewerb – insbesondere für die mittelständischen Unternehmen. Als internationale Leitmesse erreicht sie rd. 200.000 Besucher aus der ganzen Welt, und verschafft Ihnen damit gute Exportchancen nach Europa, Amerika und Asien.

Im **Forum Industrietrends** erhalten Sie Informationen der Aussteller aus erster Hand, Innovationen aus Forschung, Automation und Produktion. In rd. 100 Vorträgen erfahren die Besucher der HANNOVER MESSE kostenfrei die neuesten Trends. Das Forum Industrietrends bietet Hintergrundinformationen über Anwendungen und Nutzen im industriellen Umfeld. Kompetente Referenten und Hersteller stehen hier Rede und Antwort. Der individuelle Dialog zwischen Aussteller und Fachbesucher ist nirgendwo leichter, konzentrierter und kostengünstiger.

Alle Vorträge werden deutsch – englisch simultan übersetzt.

Das aktuelle Programm der Vorträge finden Sie ab Anfang März 2005 im Internet unter [www.industrialtrendsforum.de](http://www.industrialtrendsforum.de)

Weitere Informationen zum Forum Industrietrends erhalten Sie bei:

Anke Vollmann Tel.: +49-(0)511/89-31257  
anke.vollmann@messe.de

Meike Seipelt Tel.: +49-(0)511/89-33275  
meike.seipelt@messe.de

11.04.2005

Saal Frankfurt

### Innovation braucht Menschen

#### Innovatives Investitionsmanagement

10:00 Wie können mit innovativem Investitionsmanagement Kosten reduziert und Risiken minimiert werden?  
**Krehl & Partner Die Value Manager**, Wolfgang Roloff (659.1)

#### Innovatives Baustellenmanagement

10:25 Anhand eines Praxisfalls wird gezeigt, wie optimales Baustellenmanagement hinsichtlich Zeit und Kosten umgesetzt werden kann.  
**Krehl & Partner Die Value Manager**, Dr. Dietmar Traub (659.2)

#### Innovatives Value Management

10:55 Nach Skizzierung der Methodik werden die wesentlichen Neuerungen vorgestellt  
**Krehl & Partner Die Value Manager**, Dr. Marc Pauwels (659.3)

### Strategische Produktplanung in der Industrie

#### Strategische Produktplanung für Investitionsgüter

11:30 **GPS Schuh**, Frank Bürschgens (664)

### Innovative Antriebstechnik-Systemlösungen

#### Rexroth Komponenten und Systeme für mobile Arbeitsmaschinen

12:20 **Bosch Rexroth AG**, Dr. Gerhard Geerling, Dr. Kliffken (505)

#### Eine sichere mechanische Bremse für den High Torque Bereich der Industrie

12:50 Die Permanentmagnetbremse der Zukunft für die Antriebstechnik  
**KENDRION Binder Magnete GmbH Power Transmission**, Dirk Böttcher (582)

### Neue Leistungsdimensionen durch innovative Sanftstarter

#### Durchgängiger Motorschutz mit minimaler Geräte-Varianz

13:40 **Siemens AG**, Robert Jung (629)

11.04.2005

Saal Frankfurt

### Elektronischer Motorschutz

Neue Leistungsdimensionen Last und Netzschonender Sanftstarter  
14:20 **Siemens AG**, Robert Jung (630)

### Conditon Monitoring für Motoren und Antriebstechnik

#### Rexroth IndraDrive – Präventive Diagnose durch intelligente Antriebe

15:00 **Bosch Rexroth AG**, Reinhard Mansius (504)

### Innovative Schmiersysteme für die Antriebstechnik

#### Mechatronische Schmiersysteme – auf dem Weg zur Wartungsfreiheit elektrischer Antriebe

15:30 Die neue Generation elektronisch gesteuerter Schmiergeräte ermöglicht die Langzeit-/ Minimalmengenschmierung und sorgt für optimale Bedingungen zur Ausnutzung der Lagerlebensdauer.  
**LUBRICANT CONSULT GMBH**, Dr. Michael Weigand (633)

### Innovative Software-Lösungen zur Erstellung von Konstruktionsplänen und Betriebssimulation

#### Innovative Software-Lösungen für die Konstruktion, Simulation und Dokumentation von Fluidtechnik- und Automatisierungsanlagen

16:00 Automation Studio: Umfassendes Softwarepaket zur Prozeßoptimierung beim Anlagenbau (Konstruktion, Dokumentation, Simulation). Bei der Wartung und Schulung besonders kostensparend  
**FAMIC TECHNOLOGIES INC.**, Stephen Perron (718)

11.04.2005

Saal Leipzig

## Kritische Fertigungsprozesse sicher beherrschen

Sicher automatisieren mit PROFINET  
10:00 Siemens AG, Klaus Ulrich (586)

## Ganzheitliche Automatisierungslösungen garantieren zusätzliche Wertschöpfung

Integrierte Steuerungstechnik vereinfacht das Engineering  
10:40 Die JetWeb-Technologie integriert alle Automatisierungsfunktionen in ein System und eine Software und bietet transparente Kommunikation mit Ethernet-TCP/IP  
Jetter AG, Martin Buchwitz (632)

## Sicherheit und Normen

Funktionale Sicherheit an Maschinensteuerungen – Vergleich der EN IEC 62061  
11:10 Pilz GmbH & Co. KG, Carsten Gregorius (458)

## Intelligente Prozesssteuerung

CAF-Peripherie und aseptische Probenahme gehören zusammen  
11:40 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects) (620)

## Integrierte Prozessautomatisierungslösungen

Integrierte Prozessautomatisierung und -controlling mit Simatic PCS7 und Simatic IT in der Getränkeindustrie  
12:20 Siemens AG, Eric Westermann (598)

## Intelligente Prozesssteuerung

Modularer Prozessaufbau in der Mineralwasserproduktion  
13:00 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects) (626)

11.04.2005

Saal Leipzig

## Outsourcing: Strategien, Implementation und Management

Outsourcing in Entwicklungsländer, warum und wie?  
13:40 Strategische Entwicklung über Outsourcing in Entwicklungsländer. Aspekte, die in der Ausführung und bei der Leitung von Outsourcing-Projekten bedacht werden müssen.  
CBI Centre for the Promotion of Imports from developing countries, G. D. Henderieckx (661)

## Outsourcing für den Mittelstand

Outsourcing für den Mittelstand in Entwicklungsländer zweckmässig?  
14:10 Wie Mittelstandsfirmen zuverlässige Zulieferer gefunden haben im Metallbereich in Entwicklungsländern mit Hilfe von CBI  
CBI Centre for the Promotion of Imports from developing countries, G. D. Henderieckx (662)

## RoHS/Bleifrei-Umstellung in der Elektronik Industrie

RoHS: Konkrete Checklisten für die Umstellung  
14:40 riese electronic GmbH, Oliver Riese (710)

## Hochverfügbare Systeme für die Fabrikautomation

USV-Lösungen für hochverfügbare Industrieanwendungen  
15.10 Intelligente Lösungen für höchstmögliche Verfügbarkeit in der Industrie und Fabrikautomation  
APC Deutschland, Ulrik Pedersen, Dieter Brunner (723)

## Mess-, Steuer- und Regelsysteme für Prozessautomatisierung

Temperaturprofilmessung in Chemieanlagen mittels Glasfaser  
15.40 Eine innovative Technik kombiniert Online-NIR-Konzentrationsmessungen mit der glasfasergestützten Temperaturmessung  
Bayer Technology Services GmbH, Dr. Wolfgang Borchers (729)

12.04.2005

Saal Frankfurt

## Kritische Fertigungsprozesse sicher beherrschen

Sicher automatisieren mit PROFINET  
10:00 Siemens AG, Klaus Ulrich (587)

## Innovation und Geschwindigkeit in der Entwicklung

Erhöhung von Innovation und Geschwindigkeit im Entwicklungsprozess durch geeignete Einbindung externer Ressourcen  
10:40 Auswahl der Ressourcen – Geeigneter Zeitpunkt zur Einbindung der Partner – Innovations-Workshops  
Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Klaus Holterhoff (703)

## Industrie-PC-Systeme: robust, leistungsfähig, zuverlässig

Welche Anforderungen werden an Industrie-PCs der Zukunft gestellt?  
11:10 Siemens AG, Günter Heckel (606)

## Industrial Ethernet

Industrial Ethernet: Mehr als Office Komponenten leisten können  
11:50 Siemens AG, Jörg Lochmüller (595)

## Produktdatendokumentation – integrierte Systeme für Print und Online

Portale für Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter: Industriebeispiele für multimediales Product Data Management  
12:30 CoreMedia AG, Dr. Willms Buhse (700)

12.04.2005

Saal Frankfurt

## Product Lifecycle Management (PLM) und New Product Development und Introduction (NPDI)

### Wachstum durch Innovation: Vorsprung durch neue Produkte

13:00 Die Beherrschung des durchgängigen Prozesses für die Entwicklung neuer Produkte und deren Markteinführung (NPDI) sind der Garant für Wachstum, Erfolg und die Zukunftssicherung von Unternehmen, PLM Systeme übernehmen hierbei eine entscheidende Rolle.  
SAP Deutschland AG & Co.KG, Thomas Ohnemus (717)

## Technische Dokumentation rationell und richtig erstellen und verwalten

### Instandhaltungsdokumentation im Anlagenbau. Mit dem ASSIST ME Maintenance Documentation System schaffen Sie die Basis für erfolgreiches Servicemanagement

13:50 Mit einem völlig neuen Verfahren und speziellen Tools werden der Erstellungsaufwand für Servicedokumentation stark verkürzt und die Nutzungsmöglichkeiten extrem erweitert.  
Paradigma Software GmbH, Wolfgang Kastenhuber (666)

## Linux und Open Source Software erfolgreich einsetzen

### Linux in der Automationstechnik – Praxisbeispiel an Hand eines hochpräzisen Patiententisches

14:20 Vorteile des professionellen onsite-Managements  
ipg ag, Alexander Ferro (631)

## Firewalls und Virenschutz für industrielle Netze

### Firewall für die sichere Automatisierung

14:50 Security in industriellen Ethernet-Netzwerken  
Hirschmann Electronics GmbH, Frank Seufert (571)

12.04.2005

Saal Frankfurt

## Vertriebs- und Supportstrukturen optimieren

### Online Produktion. Der Weg zum Erfolg

15:20 Webbasierte Erstellung von Broschüren, Produktionsinformationen usw. mit individualisierten Inhalten unter Wahrung des Corporate Designs.  
infowerk ag, Edith Köhler (721)

12.04.2005

Saal Leipzig

## Intelligente Prozesssteuerung

CAF-Peripherie und aseptische Probenahme gehören zusammen  
10:00 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects), (623)

## Kostenreduktion durch Energieeffizienz

Innovative Software für umfassendes Energiemanagement  
10:40 Siemens AG, Manfred Weiss (593)

## Investieren in erneuerbare Energien

Offshore Energies Competence Network Rostock: Visionen werden Realität – Erste deutsche Windparks in der Ostsee?

11:20 Gesellschaft für Wirtschafts- und Technologieförderung  
Rostock mbH, Carlo Schmidt (Offshore Ostsee Wind),  
Jörgen Thiele (KGW Schweriner Maschinenbau) (689)

## Rationeller Energieeinsatz in der Fertigung

### Energieeffizienz und technischer Fortschritt im Kabel- und Verseilmaschinenbau

12:10 Die hohen Aufwendungen in einem Kabelwerk für Wasseraufbereitung, Druckluft, Strom ... verdeutlichen die Notwendigkeit sich mit dem Thema Energieeffizienz intensiver zu beschäftigen  
Kabelconsulting Kabelmaschineninstitut,  
Juan Carlos González Villar (616)

## Mobilkommunikation, Funktechnik und WLAN in der Fabrikautomation

### WISA – Drahtloses Interface für Sensoren und Aktuatoren

12:40 Zuverlässigkeit für die Maschinen und Geräteebene in der Fabrikautomation  
ABB STOTZ-KONTAKT GmbH, Dr. Guntram Scheible (660)

## Maßgeschneiderte Sensor-Aktor-Lösungen

### Moderne Sensortechnik erschließt neue Anwendungsfelder für Pneumatikzylinder

13:10 Mit Positionstransmitter und Mikrowelle zu besseren Zylinderperformance: höhere Auslastung  
– kürzere Taktzeiten – flexibleres Positionieren  
Festo AG, Wolfgang Braungardt (658)

12.04.2005

Saal Leipzig

## Industrielle Anwendungen der Mikrosystemtechnik

### 3D-Multifunktionale Packages für Halbleiter und Sensorik in MID-Technologie

13:40 Verschiedene 3D-Schaltungsträger- und AVT-Technologien in Serienproduktion sowie ihre Anwendungen z. B. in der Automotive- oder Medizintechnik werden vorgestellt  
**HARTING Mitronics AG**, Jörg Hehlhans (708)

## Intelligente Prozesssteuerung

### Modularer Prozessaufbau in der Mineralwasserproduktion

14:30 **Siemens AG**, Roland Steinl (SÜDMO Projects) (625)

## Outsourcing für Großunternehmen

### Outsourcing in Großunternehmen

15:10 Vorteile des professionellen onsite Managements  
**FERCHAU Engineering GmbH**, Stefan Eichholz (628)

## Hochverfügbare Systeme für die Fabrikautomation

### USV-Lösungen für hochverfügbare Industrieanwendungen

15:40 Intelligente Lösungen für höchstmögliche Verfügbarkeit in der Industrie und Fabrikautomation  
**APC Deutschland**, Ulrik Pedersen, Dieter Brunner (725)

13.04.2005

Saal Frankfurt

## Hochverfügbare Systeme für die Fabrikautomation

### USV-Lösungen für hochverfügbare Industrieanwendungen

10:10 Intelligente Lösungen für höchstmögliche Verfügbarkeit in der Industrie und Fabrikautomation  
**APC Deutschland**, Ulrik Pedersen, Dieter Brunner (726)

## Kostenreduktion durch Energieeffizienz

### Powermanagement in der Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie

10:40 **Siemens AG**, Manfred Weiss (596)

## Effizient elektrische Energietechnik für Industrie und Gewerbe

### Schienenverteiler-System SIVACON 8PS – Energetisches Rückkrat für Industrie und Infrastruktur

11:20 **Siemens AG**, Andreas Friese (584)

## Bussysteme und Wireless Anwendungen in der Gebäudesystemtechnik und Industrie

### EIBnet/IP – Realisierung von Energiemanagementlösungen mit der Gebäudesystemtechnik über Datennetzwerke

12:00 **Siemens AG**, Hans-Joachim Langels (583)

## Lösungen und Anwendungen der elektrischen Energieumwandlungen und -verteilungen

### IEC61850 als Basis für eine nahtlose Kommunikationsarchitektur in der Energieversorgung

12:40 **Siemens AG**, Dr. Klaus-Peter Brand (ABB), Dr. Fred Steinhauser (OMICRON), Hoga Clemens (Siemens) (599)

13.04.2005

Saal Frankfurt

## Kostenreduktion durch Energieeffizienz

### Wer nur an den Kompressor denkt, hat bereits verloren

13:20 Effiziente Druckluftversorgung erfordert ganzheitliche Konzepte  
**Kaeser Kompressoren GmbH**, Erwin Ruppelt (667)

## Präventive Wartung oder Fahren wir bis es kracht

### Reinigung und Sanierung von elektrischen Anlagen – eine Dienstleistung von Siemens Industrial Services

14:10 **Siemens AG**, Dieter Michael Wilczek (585)

### Kosteneinsparung durch zustandsorientierte Instandhaltung

14:50 **ifm electronic GmbH**, Michael Danitschek (692)

## Managementsystem für die Umsetzung der Elektronikschrottverordnung

### Management im Sinne des neuen Elektroggesetzes

15:20 Ist das vor allem eine Frage für Ihren CFO?  
**TechProtect GmbH**, Helmut Minor (TechProtect), Maximilian Scheppach (Recycle it) (678)

## Inovative technische Oberflächen

### Chrom 6 Eliminierung in der Fahrzeugindustrie

15:50 Chromfreie GEOMET® Überzüge : die weltweite Referenz für den Korrosionsschutz von Gewindeteilen  
**DACRAL S.A.**, Frédéric Gheno , Thylo Kahle (670)

## Kostenreduktion durch Energieeffizienz

### Innovative Software für umfassendes Energiemanagement

16:40 **Siemens AG**, Manfred Weiss (592)

13.04.2005

Saal Leipzig

## Intelligente Prozesssteuerung

CAF-Peripherie und aseptische Probenahme gehören zusammen  
10:00 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects) (621)

## Innovative Roboter-Anwendungen

Mit Flexmotion® Parallelkinematik – wirtschaftliche und innovative  
Automatisierungs- und Robotik Lösungen

10:40 Die schnelle, universelle Hochleistungsstabkinematik

- Bearbeitungszentrum zum Bohren und Fräsen
  - Dosiertechnik zum Auftragen von Klebern und Dichtungen
  - Hochgeschwindigkeits- Pick & Place für schwere Bauteile
- FAUDE Automatisierungstechnik GmbH, Dieter Faude (706)

## Mess- und Steuerungssysteme für die Fabrikautomation

KeMotion – Eine schlüsselfertige Robotersteuerung mit frei-  
programmierbarer Visualisierung, SPS und erweiterbarem  
Befehlssatz

11:10 KEBA AG, Gebhard Klinkan (699)

## Kritische Fertigungsprozesse sicher beherrschen

Sicher Automatisieren mit PROFINET

11:40 Siemens AG, Klaus Ulrich (588)

## Feldbussysteme, effizient, flexibel und zuverlässig

SAI Verteiler

12:20 M12 Technik für den Maschinenbau und den Ex Bereich  
Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Stefan Reker (701)

## Industrielle Identifikationssysteme: wissen wo was ist

RFID: Reicht es, wenn man weiss, wo was ist? Weitere Benefits für  
Konsumgüterhersteller

12:50 Siemens AG, Christoph Dönges (590)

13.04.2005

Saal Leipzig

## RFID in der industriellen Anwendung

Anforderungen und Nutzen entscheiden über das richtige RFID-  
System

14:10 Siemens AG, Gerd Elbinger (591)

## Intelligente Prozesssteuerung

Modularer Prozessaufbau in der Mineralwasserproduktion

14:50 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects ) (624)

## Sensorik-Innovationen für die Prozesstechnik

Robuste Schale – gehaltvoller Kern

15:30 Druck-Messumformer 261 – die neue Kompaktklasse der  
Reihe 2600T

ABB Automation Products GmbH, Dimitrios Charisiadis (655)

Sicherheitstechnik auf Ethernet – der bessere Feldbus!

16:00 Sicherheitssteuerungen mit integrierbarer Kommunikation  
auf Basis von Ethernet schaffen Raum für wirklich  
anwendungsorientierte Sicherheitslösungen  
HIMA Paul Hildebrandt GmbH + Co KG,  
Thomas Janzer (613)

## Hochverfügbare Systeme für die Fabrikautomation

USV-Lösungen für hochverfügbare Industrieanwendungen

16:30 Intelligente Lösungen für höchstmögliche Verfügbarkeit in  
der Industrie und Fabrikautomation  
APC Deutschland, Ulrik Pedersen, Dieter Brunner (728)

14.04.2005

Saal Frankfurt

## Innovative Antriebstechnik-Systemlösungen

Rexroth IndraDrive, die neue Antriebsgeneration – komplett,  
intelligent und sicher

10:00 Bosch Rexroth AG, Steffen Winkler (503)

Matrix Frequenzumrichter – in der Zukunft angekommen

10:30 Eine Technologie ist serienreif geworden und löst viele der  
bisherigen Schwierigkeiten auf einfache Weise  
Yaskawa Electric Europe GmbH, Hans-Peter Krug (675)

Intelligente Hydraulik in neuen Dimensionen

11:00 Bosch Rexroth AG, Dr. Johannes Grobe,  
Reinhold Schneider (501)

## Pneumatik – Bewegen, Steuern, Regeln, Positionieren mit Luft

Luft kann mehr

11:30 Mit intelligenter Pneumatik maßgeschneiderte  
Applikationslösungen schaffen  
Bosch Rexroth AG, Stefan Tadge (502)

## Wälz- und Gleitlager, universelle und spezielle Lösungen

Eine sinnvolle Innovation: das Norixlager

12:00 Ein Kippsegmentgleitlager für hohe und höchste  
Umfangsgeschwindigkeiten  
MAIN-METALL Giesserei Fritz Schorr GmbH & Co. KG,  
Magnus Hagenhoff (634)

## Präzise bewegen und positionieren: Lineartechnik-Lösungen

Mechatronik, die Komplettlösung

12:30 Bosch Rexroth AG, Rüdiger Keller (507)

14.04.2005

Saal Frankfurt

## Conditon Monitoring für Motoren und Antriebstechnik

### Condition monitoring goes online

13:00 Maschinendiagnose aus der Ferne: Erhöhte Anlagenverfügbarkeit durch frühzeitige Fehler- und Schadenserkenung  
FAG Industrial Services GmbH, Dr. Bernd Geropp (617)

## Mensch-Maschine-Interaktion – Technik für Menschen gestalten

### Software Ergonomie als Teil des Engineering Prozesses – Wettbewerbsvorteil für die Investitionsgüterindustrie

13:50 Claus Oetter (VDMA) (690.1)

### Industrielle Applikationen – einfacher geht's nicht!

13:55 Andreas Beu (User Interface Design GmbH) (690.2)

### MMI-Gestaltung als Visitenkarte innovativer Werkzeugmaschinen bei TRUMPF

14:05 Klaus Bauer (TRUMPF) (690.3)

### Userware-Gestaltung als Innovation – die Entwicklung eines komplexen Engineering Systems für die Antriebstechnik

14:20 Michael Gieselmann (Lenze) (690.4)

### Benutzerzentrierte Gestaltung digitaler Schweißmaschinen bei Fronius

14:35 Manuel Rumpl (Fronius International) (690.5)

### Bedienqualität analysieren und optimieren

14:50 Tim Bosenick (SirValUse Consulting), Frank Jakob (human interface.design) (690.6)

### Über das Display hinaus – Industrial Interface Design

15:10 Frank Jakob (human interface.design) (690.7.)

### Nutzer besser verstehen – Qualitätssicherung durch Usability-Tests

15:30 Tim Bosenick (SirValUse Consulting) (690.8)

14.04.2005

Saal Leipzig

## Kritische Fertigungsprozesse sicher beherrschen

### Sicher automatisieren mit PROFINET

10:00 Siemens AG, Klaus Ulrich (589)

## Industrie-PC-Systeme: robust, leistungsfähig, zuverlässig

### Welche Anforderungen werden an Industrie-PCs der Zukunft gestellt?

10:40 Siemens AG, Günter Heckel (605)

## Industrial Ethernet

### Industrial Ethernet: Mehr als Office Komponenten leisten können

11:20 Siemens AG, Jörg Lochmüller (594)

### Modelle für eine dienst- und anwendungsneutrale Netzwerkinfrastruktur in der Automatisierungstechnik

12:00 Weidmüller Interface GmbH & Co. KG, Dr. Ralf Hasler (702)

## Hochverfügbare Systeme für die Fabrikautomation

### USV-Lösungen für hochverfügbare Industrieanwendungen

12.30 Intelligente Lösungen für höchstmögliche Verfügbarkeit in der Industrie und Fabrikautomation  
APC Deutschland, Ulrik Pedersen, Dieter Brunner (724)

## Moderne Konzepte für die Anlagensicherheit

### Sicherheitstechnik auf Ethernet integriert – für die Zukunft gerüstet!

13:00 Mit Ethernet und integrierbarer Sicherheitstechnik sind moderne zukunftsorientierte Automatisierungskonzepte bereits heute realisierbar  
HIMA Paul Hildebrandt GmbH + Co KG, Thomas Janzer (615)

## Intelligente Prozesssteuerung

### CAF-Peripherie und aseptische Probenahme gehören zusammen

13:30 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects) (622)

14.04.2005

Saal Leipzig

## Sensorik-Innovationen für die Prozesstechnik

### Robuste Schale – gehaltvoller Kern

14:10 Druck-Messumformer 261 – die neue Kompaktklasse der Reihe 2600T  
ABB Automation Products GmbH, Dimitrios Charisiadis (656)

## Intelligente Prozesssteuerung

### Modularer Prozessaufbau in der Mineralwasserproduktion

14:40 Siemens AG, Roland Steinl (SÜDMO Projects) (627)

## Vertriebs- und Supportstrukturen optimieren

### Online Produktion. Der Weg zum Erfolg

15:20 Webbasierte Erstellung von Broschüren, Produktinformationen usw. mit individualisierten Inhalten unter Wahrung des Corporate Designs.  
infowerk ag, Edith Köhler (722)

## Hochverfügbare Systeme für die Fabrikautomation

### USV-Lösungen für hochverfügbare Industrieanwendungen

15:50 Intelligente Lösungen für höchstmögliche Verfügbarkeit in der Industrie und Fabrikautomation  
APC Deutschland, Ulrik Pedersen, Dieter Brunner (727)

## RFID in der industriellen Anwendung

### RFID – eine Lösung für gesetzliche Auflagen zur Lebensmittel-Rückverfolgung

16:20 Siemens AG, Josef Kampfer (597)

### Branchen- und Thementage Wissenstransfer und Community Building für Business

Sonderpräsentationen, Foren, Tagungen, Aussteller-Events und -Highlights: Erstmals bietet die HANNOVER MESSE 2005 eine Vielzahl zielgruppen- und branchenspezifischer Veranstaltungen an.

#### Das bedeutet für Sie als Besucher

- Eine bessere Transparenz der HANNOVER MESSE mit ihren 11 Leitmessen
- Ein umfangreiches Rahmenprogramm – ganz nach Ihren persönlichen Interessen zusammengestellt
- Konzentration der jeweiligen Branchen- und Thementage auf 1-2 Tage und somit eine effiziente Planung Ihres Messebesuches
- Informationen über weitere Highlights der HANNOVER MESSE
- täglich Branchen-Treff

Hier finden Sie folgende Programmpunkte der HANNOVER MESSE:

- Sonderschauen und –präsentationen
- Forumsprogramme (Einzelvorträge werden sukzessive ergänzt)
- Vorträge im Rahmen des Forum Industrietrends
- Kongresse, Tagungen, Workshops, Seminare
- Aussteller-Events (Vorträge, Produktpräsentationen und Anwendungen, Premieren zur HANNOVER MESSE)
- Weitere Highlights zur HANNOVER MESSE

Mit diesem Angebot können Sie Ihren Messebesuch ganz nach Ihren persönlichen Interessen planen.

Die detaillierten Programme finden Sie im Internet unter [www.hannovermesse.de/themen\\_branchen](http://www.hannovermesse.de/themen_branchen). Dieses Programm wird stets mit neuen Veranstaltungen ergänzt.

Im Fokus stehen hierbei insbesondere die Branchen:

**Maschinen- und Anlagenbau**  
Montag, 11. April 2005

**1. Innovationstag für Europäische Ingenieure**  
Montag, 11. April 2005

**Fahrzeug- und Zulieferindustrie**  
Dienstag, 12. April 2005

**Chemische Industrie**  
Mittwoch, 13. April 2005

**Tag der Einkäufer**  
Mittwoch, 13. April 2005

**Nahrungs- und Genussmittelindustrie**  
Donnerstag, 14. April 2005

**Elektrotechnik und Elektronik**  
Freitag, 15. April 2005

**Tag für Karriere, Aus- und Weiterbildung**  
Freitag, 15. April 2005

### 1. Innovationstag für Europäische Ingenieure Montag, 11. April und Dienstag, 12. April 2005

**Die HANNOVER MESSE wird zur Drehscheibe für europäische Ingenieure**

Diese Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt der FEANI\*, Brüssel, sowie aller angeschlossener europäischen Verbände und der Deutschen Messe AG, Hannover. Ingenieure aus allen Teilen Europas werden gemeinsam zu diesem ersten Innovationstag nach Hannover eingeladen.

Der Innovationstag wird mit einem Kongress eröffnet. Unter dem Motto „Die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Europa - welche Rolle spielen die Ingenieure“ diskutieren hochrangige Vertreter aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik aus Europa.

Im Anschluss an den Kongress bieten die Aussteller der 11 Leitmessen, das Global Business Forum (Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Kooperationen) sowie der Job & Career Market „Career meets Engineers“ ein umfangreiches Programm und themenspezifische Vorträge für Ingenieure.

### 'European Engineers' Forum Die Zukunft des Wirtschaftsstandortes Europa – welche Rolle spielen die Ingenieure? Convention Center (CC), Saal 1 Montag, 11. April 2005

#### Programm:

10.30-10.45	<b>Einführung und Begrüßung</b> Konstantinos Alexopoulos, Präsident, FEANI
10.45-11.30	<b>Keynote</b> Philippe Busquin, EU-Kommissar a.D. für Forschung und Entwicklung
11.30-13.00	<b>Podiumsdiskussion</b> Konstantinos Alexopoulos, Präsident, FEANI José Massol, Direktor für Außenhandel, THALES, Frankreich Dr. Malcom Kennedy, Vorstandsvorsitzender PB Power, Mitglied des Verwaltungsrates, UK Renewable Energy Center Prof. Dr. Hubertus Christ, Vorsitzender der Technisch-Wissenschaftlichen Vereinigungen, Deutschland Prof. Dr.-Ing. Klaus Wucherer, Mitglied des Zentralvorstandes, Siemens AG
Moderation:	Dipl.-Ing. Rudolf Schulze, Chefredakteur VDI nachrichten, Düsseldorf
13.00-14.00	<b>Get-together (Mittagessen)</b>
	<b>„Employment“</b>
14.00-18.00	<b>Besuch der HANNOVER MESSE und Forumsveranstaltungen sowie des Job &amp; Career Markets „Career meets Engineers“</b> Neben der Darstellung von aktuellen Trends, zukunftsweisenden Technologien und vor allem konkreten Lösungen im Rahmen des Innovationsmarktes „Research & Technology“ wird der Einsatz von Querschnitts- und Schlüsseltechnologien in den Fachmessen der HANNOVER MESSE lösungsorientiert veranschaulicht. So werden Synergieeffekte zwischen der INTERKAMA+, Factory Automation, SurfaceTechnology mit Powder Coating Europe und MicroTechnology verdeutlicht. Darüber hinaus werden themenspezifische

Vorträge für Ingenieure in den zahlreichen Foren der einzelnen Leitmesse angeboten.

## „Innovation“

ab 18.30 **„Night of Innovations“ in der Halle 2  
„Research & Technology“**  
Den Abschluss des ersten europäischen Innovationstages bildet die „Night of Innovations“ mit Gesprächen, Informationen und Entertainment. Dieser Abend dient dem Austausch zwischen Forschung, Wissenschaft und Ingenieuren.

## Dienstag, 12. April 2005

09.00-18.00 **Besuch der HANNOVER MESSE 2005**

Veranstalter: Fédération Européenne d'Associations Nationales d'Ingénieurs (FEANI) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Messe AG, Hannover

Teilnahme: Registrierungsgebühr EUR 50,00 inkl. MwSt.

Anmeldung: erbeten per online-Formular unter [www.hannovermesse.de/engineers\\_forum.de](http://www.hannovermesse.de/engineers_forum.de)

Sprachen: Deutsch – Englisch – Französisch (Simultanübersetzung)

## VDMA/VDI nachrichten PODIUMSDISKUSSION Convention Center (CC), Saal 13/14 Montag, 11. April 2005, 16:15 - 18:00 Uhr

### Maschinenbau-Ingenieure in der Studienreform: Wenn, dann richtig!

Die Ingenieurausbildung befindet sich in einer weitreichenden Studienreform. Bis 2010 sollen die bisherigen Diplomstudiengänge durch Bachelor- und Master-Studiengänge ersetzt werden. Bei der Gestaltung dieser Studiengänge stellen sich u.a. folgende Fragen:

- Welche konkreten Anforderungen haben die Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus – über welche Kompetenzen sollen künftige Ingenieure verfügen?
- Wie kann es gelingen, diese Anforderungen in den Studiengängen zu berücksichtigen?
- Welche Rahmenbedingungen sind notwendig, um die hohe Qualität des deutschen Ingenieurstudiums zu sichern und weiter zu entwickeln?

Diese und andere Fragen werden anhand der Ergebnisse einer aktuellen qualitativen Ingenieurstudie mit prominenten Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Hochschulen diskutiert.

#### Programm:

16.15-16.20

#### **Begrüßung**

Rudolf Schulze, Chefredakteur  
VDI nachrichten

16.20-16.45

#### **Ergebnisse der VDMA-Ingenieurstudie, Anforderungen aus Unternehmenssicht**

Prof. Dr. Eckart Kottkamp,  
Hako-Werke AG, Vorsitzender der  
VDMA-Initiative „Ingenieurausbildung“

16.45-18.00

#### **Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Hochschulen**

Veranstalter: VDMA – Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V., Frankfurt/Main und VDI nachrichten, Düsseldorf

Teilnahme: Teilnahme kostenfrei

Sprache: Deutsch

## Veranstaltungen der Fachmessen

### INTERKAMA<sup>+</sup>

#### Forum INTERKAMA<sup>+</sup>

Halle 8, Stand A05

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Mit dem Forum INTERKAMA<sup>+</sup> wurde im Rahmen der INTERKAMA Messe eine Plattform der Interaktion geschaffen.

Über die gesamte Messelaufzeit werden Experten im Rahmen von moderierten Podiumsdiskussionen mit Kurzvorträgen die aktuellen Themen unserer Industrie diskutieren.

Der Informationsaustausch mit den Zuhörern, der unabhängige Inhalt und ein hohes Maß an Internationalität zeichnen die Qualität dieses Forums aus. Die Organisation wird getragen von namhaften Anwender- und Herstellerverbänden aus unserer Industrie und kann somit als beispiellos gewertet werden. Der großzügige Gesamtaufbau des Forums mit entsprechenden Kommunikationsinseln bietet auch neben den Podiumsdiskussionen weiter Raum zur Fortführung der Diskussionen im kleineren Rahmen. Die Veranstalter verstehen das Forum INTERKAMA<sup>+</sup> als eine Informations- und Kommunikationsdrehscheibe unserer Industrie in einem passenden Rahmen.

#### Themen:

Industrielle Kommunikation • Production Excellence • Feldgeräte / Komponenten • Engineering, Instandhaltung • Dienstleistungen • Applikation und Architektur • Sicherheit

Veranstalter: AMA, ARC, DKE, NAMUR, VDI/VDE-GMA, VDI/VDE-TGA, VIK, VPI, ZVEI in Zusammenarbeit mit Deutsche Messe AG, Hannover

Sprache: Deutsch - Englisch (Simultanübersetzung)

**SIL-Event**  
**Convention Center (CC), Saal BONN**  
**Mittwoch, 13. April 2005, 10.00-13.00 Uhr**

### **Sicherheitstechnik für die Prozessautomation**

Verfahrenstechnische Anlagen beinhalten Risiken, die durch automatisierungstechnische Einrichtungen minimiert werden müssen. Die rechnerischen Methoden nach IEC 61508/61511 bringen neue Herausforderungen bei der Anwendung, eröffnen aber auch neue Möglichkeiten der Risiko-Bewertung. Die Beherrschung der neuen Verfahren durch die Anwender setzt die Bereitstellung qualifizierter Daten durch die Hersteller voraus.

Veranstalter: Pepperl + Fuchs GmbH,  
Königsberger Allee 87,  
D-68307 Mannheim

Teilnahme: Anmeldung erbeten über Pepperl + Fuchs  
GmbH, Königsberger Allee 87, D-68307  
Mannheim, Frau Andrea Pohl  
Tel. +49-621/776-1759,  
Fax. +49-621/776-1400  
E-Mail: apohl@de.pepperl-fuchs.com

Sprache: Deutsch

**Wireless Automation**  
**Halle 7**  
**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Die drahtlose Kommunikation als Ergänzung zur klassischen Industriekommunikation gewinnt ständig an Bedeutung. Immer mehr Unternehmen setzen inzwischen auf die drahtlosen Technologien wie z.B. Bluetooth, WLAN oder ZigBee™ und die damit verbundenen Vorteile.

Die HANNOVER MESSE greift das Zukunftsthema Wireless Automation gezielt in einem eigenen Ausstellungsbereich auf, der zentral im Bereich der Automation positioniert ist.

Alle Themen und Trends der Wireless Automation unter einem Dach - so finden die Fachbesucher ohne Umwege zu Ihren Lösungen zum drahtlosen Bedienen und Beobachten, zum kabelfreien Steuern und Regeln, zur Fernüberwachung per Mobilfunktechnologie u.v.m..

In das Geschehen sind ein Speaker's Corner sowie die Wireless Lounge integriert. Als Diskussions- und Informationsplattform ist dieser Bereich eine zentrale Anlaufstelle für zahlreiche internationale Fachbesucher.

Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover

## **FACTORY AUTOMATION**

**Automation live**  
**Halle 17, Stand B14**  
**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

### **Neue Lösungen für die Automobilindustrie**

Für die gesamte Industrie und besonders für die Automobilindustrie sind zukunftsweisende Automatisierungslösungen unverzichtbar. Die Sonderschau **Automation live** demonstriert in Kooperation mit der Volkswagen AG die wichtigsten Planungs- und Fertigungsschritte aus der Fahrzeugproduktion. Selbstverständlich sind die hier gezeigten Robotikanwendungen auch für andere Branchen von Interesse. Erleben Sie entscheidende Trends aus den Bereichen Software, Montage, Robotik, Handhabung und Bildverarbeitung – live, aus nächster Nähe.

Veranstalter: Volkswagen AG, Wolfsburg in Kooperation  
mit Deutsche Messe AG, Hannover

**Forum Factory Automation  
Halle 17, Stand C22  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Diese Sonderveranstaltung findet nach einem erfolgreichen Start im Jahr 2003 nun zum 3. Mal in der Halle 17 statt. Hochkarätige Entwickler aus der Industrie diskutieren Trends und Lösungen für die Automatisierung. Das Diskussionsforum bietet durch eine inhaltliche Gliederung in Branchentage spezifisches Know-how für Anwender in den Bereichen Maschinen- und Anlagenbau, Fahrzeug- und Zulieferindustrie, Chemische Industrie, Nahrungs- und Genussmittelindustrie sowie Elektrotechnik und Elektronikindustrie. Eingebettet in die Sonderschauen „Automation live“ und „Kompetenzzentrum Robotik“ ergänzt das Forum Factory Automation das Ausstellungsspektrum dieser Bereiche inhaltlich. Eine Lounge lädt Besucher des Forums und der Sonderschauen zu Fachgesprächen in angenehmer Atmosphäre ein.

Veranstalter: Vogel Industrie Medien GmbH & Co.KG, Würzburg in Kooperation mit Deutsche Messe AG, Hannover

Sprache: Deutsch / Englisch (Simultanübersetzung)

**The Future of Automation  
Halle 11, Stand C35  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Das gemeinsam von PROFIBUS und INTERBUS veranstaltete Forum bringt führende Persönlichkeiten von Endanwendern, Maschinen- und Anlagenbauern sowie Herstellern ins Gespräch zum Thema Automatisierungstechnik von heute und morgen. Im Mittelpunkt stehen dabei ethernetbasierte Konzepte in der Kommunikation.

Veranstalter: PROFIBUS Nutzerorganisation e.V., Karlsruhe

**ZVEI-Forum Automation  
Halle 9, Stand F49  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Aktuelle Trends und Themen, die heute in der Automation diskutiert werden, sind für die Anwender von Automatisierungstechnik in den Fertigungs- und Prozessindustrien, in der Energie- und Versorgungswirtschaft von elementarem Interesse. Unter dem Motto „Dialog im ZVEI – ZVEI im Dialog“ treffen sich bei spannenden Podiumsdiskussionen und informativen Fachvorträgen führende Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Praxis und diskutieren bzw. informieren über aktuelle, markt-relevante und technikahe Themen der Automation. Dabei steht die Automation von Geschäftsprozessen in den Unternehmen genauso auf der Tagesordnung wie die unternehmensübergreifende Gestaltung von Wertschöpfungsnetzwerken.

Veranstalter: ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie e.V., Fachverband Automation

**Anwenderzentrum Robotik  
Halle 17, Stand B34  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

**Neue Lösungen für neue Branchen**

Neben dem klassischen Anwendungsfeld „Automobilindustrie“ setzen immer mehr „neue“ Branchen auf innovative Robotik-Anwendungen. Lebensmittel, Logistik, Verpackung, Pharma und Chemie – durch Ihre Nachfrage ergeben sich ganz neue Einsatzsituationen für Roboter. Das Anwendungszentrum Robotik stellt sich den Herausforderungen und zeigt in Kooperation mit der Homann Feinkost GmbH, mit Systemhäusern und Roboterherstellern modernste Anlagen in innovativen Anwendungsgebieten. Besuchen Sie die Sonderveranstaltung und sehen Sie die Robotik von Morgen.

Veranstalter: K-Robotix GmbH, Bremen

**AMA Zentrum für Sensorik und Messtechnik  
Halle 8  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Das AMA Zentrum für Sensorik und Messtechnik wird bereits seit 1991 als Gemeinschaftsstand für Anbieter von Sensorik, Mess- und Prüfsystemen angeboten. Mit über 50 Ausstellern auf ca. 700 m<sup>2</sup> bietet es auf engem Raum ein hohes Maß an mess-technischer Lösungskompetenz zu Anwendungen in der Prozess- und in der Maschinenautomatisierung, in Fahrzeug- wie auch medizintechnischen Anwendungen, in der Energiegewinnung und -verteilung, in der Gebäudeautomatisierung wie auch in der Sicherheitstechnik - kurzum in allen Fachbereichen der HANNOVER MESSE, in denen gemessen oder geprüft wird.

Veranstalter: AMA Fachverband für Sensorik e.V. Göttingen

**Forum  
„Industrial Building Automation & Clean  
Production“  
Halle 11, Stand C39/1  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Mit dem neuen Forum „Industrial Building Automation & Clean Production“ vervollständigt die HANNOVER MESSE ab 2005 ihr Spektrum um die Bereiche **Industriegebäude-automation** und **Reinraum-Technik** – und trägt damit dem steigenden Bedarf an aufeinander abgestimmten Systemen Rechnung. Das Forum bietet an allen Messtagen interessante Vorträge zu Kernthemen wie: Visualisierungs-Lösungen • Vernetzte Prozess- und Gebäudetechnik • Physikalische IT-Sicherheit • Monitoring von reinen Räumen • Konzeption und Planung reiner Räume • Bekleidungskonzepte für Reinnräume

Sichern Sie sich einen einzigartigen Wissensvorsprung – mit einem Besuch des neuen Kompetenzzentrums.

Veranstalter: GIT Verlag GmbH & Co.KG, Darmstadt, Henrich Publikationen GmbH, Gilching in Kooperation mit Deutsche Messe AG, Hannover

### Mobile Application Park Freigelände nördlich von Halle 26 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Im Freigelände präsentieren sich Hersteller aus dem Bereich der mobilen Arbeitsmaschinen und den Zulieferbranchen der Antriebstechnik und der Fluidtechnik. Hier kann der Besucher neuste innovative Lösungsansätze sehen am Beispiel von Landmaschinen, Baumaschinen und Nutzfahrzeugen.

Der Mehrwert wird hierbei gewährleistet durch die praktische Anschauung und Kommunikation zwischen Endkunde, OEM und Zulieferer im Bereich der mobilen Anwendungen und den Synergien zur MDA.

Veranstalter: VDMA e.V. Fachverbände Antriebstechnik und Fluidtechnik, Frankfurt/Main

### MDA Forum Halle 24 / Stand A18/25 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Begleitend zur Leitmesse MDA werden an allen Messtagen Vorträge und Podiumsdiskussionen über die Themen Condition Monitoring Systems, Antriebstechnik in Windkraftanlagen, Intelligente Sensorik in der Antriebstechnik, Dichtungstechnik, Antriebstechnik in mobilen Arbeitsmaschinen, Pneumatik in der Automatisierungstechnik und Beschichtungstechnik angeboten.

Weiterführende bilaterale Gesprächsmöglichkeiten, speziell über CMS Themen, bietet ebenfalls jeden Tag der Expertentalk ab 17.00 Uhr in der Halle 24.

Veranstalter: VDMA e.V. Fachverbände Antriebstechnik und Fluidtechnik, Frankfurt/Main

Sprache: Deutsch

### Gemeinschaftsstand Wasserhydraulik Halle 23, Stand B10-B18, C09-C17 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

#### Neuer Antrieb für Ihr Business

Hohe Produktionsgeschwindigkeiten, verkürzte Entwicklungszyklen sowie steigende Erwartungen an Leistung und Qualität, sowie Prozesssicherheit, sind die heutigen Herausforderungen, die sich die Zulieferindustrien der Fluidtechnik und Antriebstechnik stellen müssen. Für spezielle Applikationen, z. B. in der Reinraum- oder Nahrungsmittelindustrie, ist die Wasserhydraulik die treibende Kraft.

Optimale Leistungsdichte, kleines Bauvolumen, niedriger Energieverbrauch sowie weitreichende Einsatzmöglichkeiten sind nur einige der Vorteile. Überzeugen Sie sich selbst von der Leistungsfähigkeit dieser innovativen Technik - auf dem Gemeinschaftsstand Wasserhydraulik.

Veranstalter: VDMA e.V. Fachverband Fluidtechnik, Frankfurt/Main

### Condition Monitoring Systems Halle 24, Stand A18 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Das Thema Condition Monitoring zieht sich wie ein roter Faden durch die MDA. Die Deutsche Messe AG und der VDMA veranstalten erstmals die Sonderschau „Condition Monitoring Systems“. Hier werden technische Lösungen präsentiert, die Ihnen das gesamte Spektrum präventiver Instandhaltungsmaßnahmen sowie zustandsorientierte Wartungs- und Fehlerdiagnose aufzeigen. Für vertiefende Gespräche stehen Ihnen zusätzlich, jeden Tag ab 17:00 Uhr, Experten der ausstellenden Firmen in der Talkrunde zur Verfügung.

Veranstalter: VDMA e.V. Forum Mechatronik, Frankfurt/Main

### Gemeinschaftsstand des VDMA zur Motion, Drive & Automation (MDA) Halle 24, Stand B32 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Neue Produkte und Applikationen aus dem Bereich der deutschen Antriebstechnik und Fluidtechnik sehen Sie auf dem Firmengemeinschaftsstand (B32). Außerdem stehen Mitarbeiter des VDMA bei der Suche nach Ansprechpartnern, Produktrecherche und ausstellenden Firmen auf dem Fachverbandsstand (A32) zur Verfügung.

Veranstalter: VDMA e.V., Fachverbände Antriebstechnik und Fluidtechnik, Frankfurt/Main

**clean energy + energy services****Halle 13, Stand B42****Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

**clean energy** ist die Präsentationsplattform für Produkte, Verfahren und Dienstleistungen regenerativer Energiequellen von morgen. Hier präsentieren sich, begleitet von einem attraktiven Forumsprogramm, die Technologien und Anwendungen z.B. Solarenergie, Wasserkraft, Biomasse, Biogas, Geothermie, Klima und Emissionen.

**energy services** schafft als Gemeinschaftsstand die Plattform für alle Dienstleistungen im Energiebereich. Hier präsentieren sich u.a. die Bereiche Energiemanagement, Energiehandel, Software-Lösungen und Finanzdienstleistungen, die durch ein attraktives Forumsprogramm begleitet werden.

Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover und Hannover Messe International, Hannover

**Export-Forum Erneuerbare Energien****Halle 13, Stand A56****Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Zum vierten Mal findet im Rahmen der HANNOVER MESSE das Export-Forum Erneuerbare Energien statt. An fünf Vormittagen werden im Branchenforum neue technologische Konzepte, die Entwicklung der jeweiligen Branche und Beispielprojekte vorgestellt. An den Nachmittagen stellen Unternehmer und Experten der Branche attraktive Auslandsmärkte vor. Sie informieren über länderspezifische Rahmenbedingungen, Markt- und Wettbewerbssituation, Förderinstrumente und Finanzierungsmöglichkeiten. Die Schwerpunktländer in diesem Jahr sind Russland, Portugal, Spanien, Frankreich und die ostasiatischen Märkte.

Weitere Informationen: [www.exportinitiative.de](http://www.exportinitiative.de)

Veranstalter: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin

Sprache: Deutsch/Englisch

**„Themenpark HUSUMwind“****Halle 13, Stand B46****Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Die Messe Husum GmbH und die Deutsche Messe AG führen ihre im Jahr 2004 begonnene Kooperation fort und erweitern das gemeinsame Angebot und internationale Netzwerk für die Windbranche auch zur HANNOVER MESSE 2005.

Im „Themenpark HUSUMwind“ zeigen Aussteller der HUSUMwind ihre Lösungen, Dienstleistungen und Komponenten für die Windenergie.

Besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf den Bereichen:

- Offshore • Projektierung / Finanzierung • Komponenten und Systeme

Veranstalter: Messe Husum GmbH und Deutsche Messe AG, Hannover

**1<sup>st</sup> Hannover REFF – International Finance Forum Convention Center (CC), Saal 2****Mittwoch, 13. April 2005, 09.00-18.00 Uhr****Donnerstag, 14. April 2005, 09.00-14.30 Uhr**

Aufbauend auf den Erfolg des Renewable Energy Finance Forum (REFF) in London und New York veranstaltet Euromoney Energy Events zum ersten Mal in Deutschland das REFF-Hannover - in Zusammenarbeit mit der HANNOVER MESSE. Grundlage für die REFF-Veranstaltung, die im Rahmen der Leitmesse „Energy“ stattfindet, sind die Bestrebungen, den Anteil der erneuerbaren Energien am europäischen Energiehaushalt auf mehr als zwanzig Prozent anzuheben, um dadurch eine größere Unabhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu erlangen. Führende Experten aus Deutschland und aller Welt werden Schlüsselthemen rund um die Projektfinanzierung von erneuerbaren Energien präsentieren, wie zum Beispiel

- EU-Gesetze und -Politik in Bezug auf erneuerbare Energien – Auswirkungen auf die Märkte in Mittel- und Osteuropa
- Markt und Wirtschaft auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien in Deutschland, die Rolle der Exporteure und Banken bei nationalen Projekten
- Fallstudien zu innovativen Finanzierungen für diverse Energieprojekte (Solar, Wind, Wasserkraft und Biomasse) und

- Risikoreduzierung und Finanzierungschancen durch Cluster- und Hybridentwicklungen.

Veranstalter: Euromoney Institutional Investor Plc. Coaltrans Conference Ltd., Nestor House, Playhouse Yard, GB – London EC4V 5EX, Tel.: +44-20/7779 8103, Fax: +44-20/7779 8946 e-mail: [energyevents@euromoneyplc.com](mailto:energyevents@euromoneyplc.com)

Teilnahme: Teilnehmergebühr EUR 899,- (EUR 809,10; bei 2-3 Teilnehmern, EUR 764,15; bei 4-5 Teilnehmern). Bei Anmeldung bis 01. März 2005 Frühbucherrabatt.

Anmeldung: über Euromoney Energy Events. Anmeldeformular im Internet unter [www.euromoneyenergy.com](http://www.euromoneyenergy.com) oder [www.hannovermesse.de/veranstaltungen](http://www.hannovermesse.de/veranstaltungen) als PDF download

Sprache: Englisch

**Group Exhibit****Hydrogen + Fuel Cells****Halle 13, Stand G60****Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Der von Arno A. Evers FAIR-PR jährlich veranstaltete Gemeinschaftsstand mit über 90 internationalen Ausstellern aus 20 Ländern ist die weltweit wichtigste kommerzielle Ausstellung der Wasserstoff- und Brennstoffzellenindustrie. Global Player, KMUs und Forschungseinrichtungen präsentieren ihre Produkte und Innovationen aus allen Bereichen dieses aufstrebenden Wirtschaftszweiges: Wasserstoffproduktion, Brennstoffzellenkomponenten, stationäre, tragbare und mobile Brennstoffzellen, Anwendungen von Brennstoffzellen, Testsysteme für Brennstoffzellen, Reformer, Wasserstofftransport, -lagerung und -infrastruktur. Auf dem Forum im Zentrum des Gemeinschaftsstandes diskutieren täglich Top-Manager aus Wirtschaft und Wissenschaft aktuelle Herausforderungen der Technologie auf dem Weg zur Kommerzialisierung.

Veranstalter: Arno A. Evers FAIR-PR, Starnberg

Sprache: Englisch

**International Conference „Hydrogen + Fuel Cells on their way to commercialization“  
Convention Center (CC), Saal 1B  
Dienstag, 12. April 2005, 10.00-15.30 Uhr**

Die internationale Konferenz gibt einen Überblick über die weltweiten Aktivitäten von „Wasserstoff + Brennstoffzellen auf dem Weg zur Kommerzialisierung“. Entscheider und Schlüsselpersonen aus Island, Japan, USA, Norwegen, China, Canada und Korea informieren über den Status Quo.

Veranstalter: Arno A. Evers FAIR-PR, Achheimstr. 3,  
D-82319 Starnberg in Kooperation mit  
Deutsche Messe AG, Hannover

Teilnahme: Teilnehmergebühr 398,- EUR zzgl. MwSt.,  
für Aussteller des „Group Exhibit  
Hydrogen + Fuel Cells“ 199,- EUR zzgl.  
MwSt.

Anmeldung: per online Formular unter  
[www.hannovermesse.de/19765](http://www.hannovermesse.de/19765)

Sprache: Englisch

**Energieforum „Life Needs Power“  
Halle 13, Stand C84  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Wie sehen die Anforderungen an die Energietechnik- und -versorgung aus, denen sich die Marktteilnehmer in Zukunft stellen müssen? Wo bieten neue Projekte zukunftsweisende Lösungen? Welche energiepolitischen Rahmenbedingungen, energiewirtschaftlichen Herausforderungen und technologischen Lösungen werden uns in den nächsten Jahren helfen, die Versorgung effizienter, sicherer, umweltverträglicher und wirtschaftlicher zu machen? Auf dem Energieforum „Life Needs Power – Perspektiven für Energienutzung“ diskutieren Hersteller, Anwender und Wissenschaftler praxisnahe Lösungen, die den Markt künftig maßgeblich prägen werden.

Veranstalter: ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und  
Elektronikindustrie e.V. und Verband der  
Elektrizitätswirtschaft – VDEW – e.V. sowie  
Deutsche Messe AG, Hannover

**Investors Lounge Renewables and Green Power  
Halle 13, Galerie  
Veranstaltungen: Montag, 11. April, Dienstag, 12.  
April und Donnerstag, 14. April 2005**

In drei hochwertigen Seminaren werden Investment-Opportunities und professionelles Management Know How im Sektor Ökostrom, Geothermie und Biotreibstoffe präsentiert.

Die Veranstaltungen richten sich an Geschäftsführer, Vertriebsleiter Projektgeschäft/Export sowie an Marketingleiter.

Veranstalter: eclareon GmbH, Berlin in Kooperation  
mit Strategy & Marketing Institute GmbH,  
Geothermische Vereinigung e.V. und  
InWEnt - Internationale Weiterbildung und  
Entwicklung gGmbH

Teilnahme: Programm zum Download unter  
[www.eclareon.com](http://www.eclareon.com) im Bereich „News“

Sprachen: Deutsch sowie Deutsch-Portugiesisch im  
Seminar Biotreibstoffe

**Contracting Forum im ZVEI  
Halle 13, Stand D86  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Anhand industrieller Beispiele werden auf dem Contracting Forum individuelle Branchenlösungen präsentiert. Dabei konzentriert sich die Veranstaltung schwerpunktmäßig auf Lösungen für die Industrie: Contracting, Energielieferung, Planung und Realisierung energietechnischer Lösungen inkl. Wärme/Kälte, Wasser, Druckluft etc. Zusätzliche Vortragsreihen bieten die Möglichkeiten für den gezielten Erfahrungsaustausch.

Veranstalter: ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik- und  
Elektronikindustrie e.V., Frankfurt und  
Deutsche Messe AG, Hannover

**ComVac**

**ComVac Application Center  
Halle 27, Stand B 26  
Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Im Anwendungszentrum „ComVac Application Center“ demonstrieren Profis für Profis praxisnah, wie die neuen Druckluft- und Vakuum-Technologien auf unterschiedlichen Feldern eingesetzt werden. Die zunehmende Integration dieser Techniken, nicht zuletzt in der Automobilindustrie, wird anhand von Endprodukten dargestellt. Im angegliederten Vortragsforum finden Vorträge zu den jeweiligen Themen statt.

Veranstalter: VDMA e.V. FV Kompressoren, Druckluft und  
Vakuumtechnik, Frankfurt/Main

### ICS INTERNATIONAL COATERS' Showcase

Halle 6, Stand D35

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Im „International Coaters' Showcase ICS“ werden Lackverfahren und Anwendungstechniken am lackierten und beschichteten Exponat präsentiert. Dazu erhalten Sie den Überblick über alle Lieferanten für Beschichtungsmaterialien und Beschichtungswerkzeug. Im Anschluss werden am Mittwoch, 13.04.2005 ab 18.00 Uhr, auf dem Branchenabend der Oberflächentechnik die innovativsten Verfahrenskonzepte von Lackanwendern mit den „Best Practice Awards“ prämiert.

Veranstalter: Vincentz Network, Hannover und Deutsche Messe AG

### ICC – INTERNATIONAL COATERS' CONGRESS 2005

2. Europäischer Fachkongress für Oberflächentechnik

Convention Center (CC), Saal 3

Mittwoch, 13. April 2005, 09:00 Uhr

Donnerstag, 14. April 2005, 15.00 Uhr

Unter dem Motto „The Power of Surfaces“ referieren weltweit anerkannte Experten über aktuelle Oberflächenthemen, diskutieren über zukunftsweisende Anwendungstechniken und diskutieren Chancen und Möglichkeiten neuer Technologien. Die Vortragspalette reicht von „Trends in der Vorbehandlung über innovative Systeme, moderne Applikationsgeräte und -anordnungen bis hin zu aktuellen Praxistipps und Lösungsberichten für das ökonomische Beschichten. Dabei stehen die Bedürfnisse von Lackanwendern der europäischen Beschichtungsindustrie klar im Fokus. Ein Highlight des Kongresses ist die Vergabe der „Best Practice Awards“: Zum zweiten Mal prämiert eine unabhängige Jury unter dem Motto „Lernen von den Besten“ innovative Verfahrenskonzepte, die Lackanwender in ihrem Betrieb erfolgreich umgesetzt haben. Der ICC International Coaters' Congress ist das ideale Forum für erfolgreiches Networking, intensiven Meinungsaustausch und richtungsweisenden Technologietransfer unter Entscheidern.

Veranstalter: Vincentz Network, Schiffgraben 43, D-30175 Hannover in Zusammenarbeit mit der CEPE Europäische Vereinigung Lack-, Druckfarben und Künstlerfarbenindustrie, der EGL Europäische Gesellschaft für Lackiertechnik e.V. und der VFO Deutsche Forschungsgemeinschaft für Oberflächenbehandlung e.V.

Teilnahme: Teilnehmer (99,- € netto), Tagesticket (7,- € netto)

Anmeldung: Vincentz Network, Hannover  
Telefon: +49-511/9910-273,  
+49-511/9910-279  
E-Mail: [events@coatings.de](mailto:events@coatings.de)  
[www.coatings.de/events](http://www.coatings.de/events),  
Anmeldung auch vor Ort möglich

Sprache: Deutsch - Englisch (Simultanübersetzung)

### Praxispark – Kompetenzzentrum für Oberflächentechnik

Halle 6, Stand D46

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Auf dieser Sonderschau, die im letzten Jahr ein großer Publikumserfolg war, präsentieren rund 30 Unternehmen auf einer Gesamtfläche von 1.000m<sup>2</sup> ihre Innovationen in den Bereichen Beschichtungsmaterialien, Verfahrenstechnik sowie Engineering und Anlagenbau. Auch auf der diesjährigen HANNOVER MESSE stellt die automatische Beschichtungsstraße mit unterschiedlichen Verfahren das Zentrum des Praxisparks dar.

Veranstalter: AB Anlagenplanung GmbH, Achim in Zusammenarbeit mit Deutsche Messe AG, Hannover

### Gemeinschaftsstand WELT DER OBERFLÄCHE

Halle 6, Stand G18

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Die wichtigsten mittelständischen Unternehmen der Oberflächentechnik stellen mit Schwerpunkt „Galvanotechnik“ Praxisbeispiele und innovative Lösungsansätze der Oberflächentechnik vor. Verfahrens-

und Chemielieferanten, Anlagenbauer sowie Beschichtungsfirmen präsentieren gemeinschaftlich oder individuell die neusten Techniken für funktionelle und dekorative Beschichtungen. Schwerpunkte der WELT DER OBERFLÄCHE 2005 sind:

Cr<sup>VI</sup>-freie Oberflächen • Bleifreie Oberflächen • Kunststoffmetallisierung

Veranstalter: ZVO Service GmbH, Hilden

### Gemeinschaftsstand SurfPlaNet – Surface Plasma Network

Halle 6, Stand D10

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Der SurfPlaNet wird während der HANNOVER MESSE der zentrale Anlaufpunkt für alle Interessenten an der Oberflächentechnik sein. Mit seinem Ausstellungsangebot bietet der Gemeinschaftsstand den „Community-Treff“ und die Brücke zwischen Politik, Wissenschaft und Industrie.

Die thematische Struktur orientiert sich an den Angeboten der Fachmesse Surface Technology mit den Schwerpunkten Oberflächenbehandlung, Laser- und Plasma-Oberflächentechnik, Anlagen zur Oberflächenbehandlung, Analyse, Mess- und Prüftechnik, Ultrapräzisionsbehandlung, Anwendungen/Systeme der Nanotechnologie sowie das weite Feld der Dienstleistungen.

Produkte und Dienstleistungen, „Live-Demonstrationen von Exponaten zum Anfassen“. Das „Know-how-Center“ SurfPlaNet bietet den Besuchern gebündelte Informationen unter dem Motto „Wissen von Morgen für Ingenieure von heute“

Veranstalter: RunKom Kommunikation + Management, Wegberg, Infos unter: [www.runkom.de](http://www.runkom.de) oder [www.surfplanet.net](http://www.surfplanet.net)

### gegossene Technik

Halle 3, Stand B26

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Gussteile problemlos, wirtschaftlich und sicher in einer breiten Werkstoffvielfalt sind in allen Bereichen der Technik zu finden. Sie leisten, meist im Verborgenen unschätzbare Dienste. Ob im Straßenfahrzeugbau, im Maschinenbau, im Schiffbau, in der Luft- und Raumfahrt, in der chemischen Industrie, in Anlagen der Energieversorgung, der Elektrotechnik, der Feinmechanik oder Medizintechnik: Die Mehrzahl technischer Endprodukte ist ohne Gussteile undenkbar.

Hightech als Synonym für Spitzentechnologien ist damit auch Hightech der Gießerei-Industrie. Das Gießereiverfahren bietet optimale Lösungen bei der Konstruktion und Reproduzierbarkeit von Erzeugnissen mit höchsten Ansprüchen. Simultaneous Engineering, Rapid Prototyping, Belastungs- und Performance Simulationen schaffen optimierte technische Komponenten von Anfang an. Wir laden Sie herzlich ein, sich mit den 45 Ausstellern deutscher Gießereierzeugnisse im Rahmen der Sonderveranstaltung "gegossene Technik" zu unterhalten und sich von der Leistungsfähigkeit dieser innovativen Hightech-Branche zu überzeugen.

Veranstalter: Deutscher Gießerei Verband – DGV,  
Düsseldorf

### Forum „Automotive Materials“

Halle 4, Stand E52

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

#### Gemeinsame Ziele erreichen – Die Idee

Bevor sich ein Auto bewegt, müssen viele zusammenarbeiten und damit gemeinsam etwas bewegen. Aus einzelnen Lieferanten werden Kooperationspartner. Die Automobil-industrie fordert Systeme, die herkömmliche Technologien und Branchenraster überschreiten. Die Automobilhersteller und verstärkt ihre Zulieferer müssen für jedes Bauteil das beste Material und das optimale Verfahren zur Herstellung und Bearbeitung auswählen und dabei Kompromisse zwischen sich teils widersprechenden

Vorgaben wie Funktion, Sicherheit, Kosten und Gewicht schließen. Lösungen hierzu bietet das Forum „Automotive Materials“, in dem hochkarätige Referenten über innovative Leichtbaukonstruktionen im Automobilbau diskutieren. Die Fachkompetenz und die Kontakte des Giesel Verlages, der mit der Fachzeitschrift „Automotive Materials“ eine Brücke zwischen den immer wichtiger werdenden neuen Materialien und der Automobilindustrie schlägt, versprechen ein inhaltlich qualitativ hochwertiges Forumsprogramm.

Veranstalter: Giesel Verlag GmbH, Hannover/Isernhagen

### WeP – WertschöpfungsPartner

ContiTech

Halle 5, Stand D16

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Die Besucher werden sich auf dem WeP-Stand sowohl über einzelne Lösungen als auch über die Gesamtleistung aller Partner informieren können. Material-, Oberflächen- und Prüftechnologien werden präsentiert, Verfahrensfragen behandelt sowie Komponenten und systemorientierte Gesamtleistungen ausgestellt. Auch das immer wichtiger werdende Thema Logistik wird dargestellt. Weiteres Schwerpunktthema ist in diesem Jahr der Bereich Prozeßmanagement. Des weiteren werden Verbände aus dem industriellen Bereich das Konzept publizistisch begleiten.

Veranstalter: ContiTech Holding GmbH, Hannover

### Innovationszentrum „INGENIEUR-WERKSTOFFE“ mit Werkstoff-Forum

Halle 5, Stand B16

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Willkommen auf dem neuesten Stand: Im Innovationszentrum „INGENIEUR-WERKSTOFFE“ präsentieren Ihnen zahlreiche Aussteller die neuesten Trends, die richtigen Produkte und Lösungen aus den Themenbereichen der allgemeinen Werkstofftechnik, Aluminium, Kunststoff und Magnesium. Es ist die ideale Plattform für Entwickler, Konstrukteure, Forscher und Einkäufer aus der Industrie. Informieren Sie sich hier und knüpfen Sie wichtige Kontakte! Das dem Innovationszentrum „INGENIEUR-WERKSTOFFE“

angeschlossene Werkstoff-FORUM bietet die Möglichkeit, sich mit den Ausstellern und weiteren Referenten aus Forschung und Wirtschaft über richtungsweisende Anwendungen und Technologien auszutauschen und diese zu diskutieren.

Veranstalter: PROFAIR, eine Spezial-Unit der Abresch Kommunikation GmbH, Montabaur

### material trends mit Forum "material talks"

Halle 5, Stand D32

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Kein Produkt, keine Produktkomponente kommt ohne Materialien und Materialverbindungen aus. Die Entwicklung benutzerorientierter Produkte basiert auf steter Innovation, ohne die gute Gestaltung nicht erreicht und dauerhafte Qualität nicht gesichert werden kann - zwei Hauptmerkmale ausgezeichneten Designs.

Materialien sind ein entscheidendes Thema, wenn es um optimale Lösungen für den beruflichen wie privaten Alltag geht - und sie stehen als wesentliches Merkmal an der Spitze für den Erfolg im internationalen unternehmerischen Wettbewerb. Ob Materialeinsparung, Nutzung natürlicher Ressourcen oder Neuentwicklung synthetischer Stoffe: Jedes Produkt ist nur so gut wie seine adäquaten und durchdachten „Zutaten“, eine Mischung aus technologischer Präzision, haptischer Begreifbarkeit und visuellem Anspruch.

Veranstalter: iF Industrie Forum Design, Hannover

## Marktplatz Digital Factory

Halle 16, Stand B10

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Mit dem Marktplatz Digital Factory wird es eine zentrale Kommunikationsplattform und Anlaufstelle innerhalb der Veranstaltung geben. Die Schwerpunktthemen PLANUNG, KONSTRUKTION, FERTIGUNG und SERVICE/CONSULTING innerhalb der industriellen Software werden hier gebündelt und zu Themeninseln zusammengefasst. Die einzelnen Themeninseln werden durch kompetente Marktpartner besetzt sein, die beratend dem Fachpublikum zur Verfügung stehen:

- PLANUNG - VDMA Software
- KONSTRUKTION - Universität Magdeburg
- FERTIGUNG - Fraunhofer IPA
- SERVICE/CONSULTING - Universität Bochum

Die Meeting-Point-Atmosphäre ermöglicht eine themenübergreifende Kommunikation und trägt damit der zunehmenden Integration von Prozessen Rechnung. Insbesondere mittelständischen Betrieben bietet der Marktplatz einen idealen Anlaufpunkt.

Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover

## VDMA Gemeinschaftsstand

Halle 16, Stand C16

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Mitgliedsunternehmen des Fachverbands Software präsentieren auf dem VDMA-Gemeinschaftsstand das komplette Spektrum der Systeme zur Optimierung industrieller Prozessketten. Hier finden die Anwender, aber auch die IT-Verantwortlichen die gesamte Bandbreite IT-basierender Lösungen und Dienstleistungen für die Industrie.

Veranstalter: VDMA e.V., Fachverband Software, Frankfurt/Main

## PDM produktiv! – Tag Dienstag, 12. April 2005

Die Initiative „PDM produktiv!“ hat sich zum Ziel gesetzt, mittelständische Unternehmen des Maschinen- und Anlagenbaus zu ermutigen, PDM jetzt zu nutzen, um ihre Produktivität und Flexibilität zu verbessern.

12.00-13.30

### „Die PDM Runner“ – Preisverleihung PDM-produktiv!

In einem großen und hoch dotierten PDM-Wettbewerb unter der Schirmherrschaft des VDMA wurden die besten PDM-Implementierungen und PDM-Konzepte gesucht. Die Sieger dieses Wettbewerbs werden nun bekannt gegeben und mit Preisen ausgezeichnet.

**Convention Center (CC), Saal 13/14 (VDMA Arena)**

14.45-15.45

### PDM-produktiv! – Sieger präsentieren ihre Projekte

Im Forum Factory Automation präsentieren die Sieger des Wettbewerbs „PDMproduktiv“ ihre Projekte. Vorgestellt werden die innovativsten PDM-Implementierungen des Jahres 2005 und die besten PDM-Konzepte für die Auswahl von PDM-Systemen im Mittelstand. Die Titel der Vorträge werden bei der Siegerehrung bekannt gegeben.

**Halle 17, Stand C22 (im Forum Factory Automation)**

10.00-16.00

### PDM Produktiv! - Gespräche

Gespräche und Diskussionen mit den Teilnehmern am Wettbewerb PDM produktiv!, den Trägern der Initiative, Experten aus Hochschulen und anderen PDM-Fachleuten.

**Halle 16, Stand B16 (Marktplatz Digital Factory)**

Veranstalter:

COMPASS systems, PROCAD, Microsoft München, VDMA, Universität Magdeburg

Teilnahme:

kostenfreie Teilnahme, Anmeldung nicht erforderlich

## FORUM MicroTechnology

Halle 15, Stand E50

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

Miniaturisierung ist ein Megatrend. Industrielle Lösungen für Miniaturisierungsaufgaben finden Sie auf der Fachmesse MicroTechnology. „Innovations for Industry“ lautet das Motto des gleichnamigen Forums. Deutsche Spitzenverbände unterstützen dieses herausragende Podium, das aktuelle Einblicke in die Schlüsseltechnologie dieses Jahrtausends gewährt.

Wettbewerbsfähige Produkte zeichnen sich oftmals durch einen innovativen Kundennutzen aus. Komponenten und Systeme aus der Mikrotechnik können helfen, mehr Funktionen auf kleinem Raum bei kleinem Preis zu integrieren und machen neue Produkte möglich. Führende Unternehmen der Mikro- und Nanotechnik präsentieren Produktneuheiten, Trends und Marktperspektiven. Auf dem Forum treffen Sie Experten für Ultrapräzisionsfertigung, Mikrosensorik, Automation, Design und vieles mehr.

Veranstalter: IVAM Fachverband für Mikrotechnik, Dortmund in Zusammenarbeit mit Deutschen Messe AG, Hannover unterstützt durch: VDI/VDE-IT, VDMA, NCG, AMA und ZVEI

Sprachen: Englisch/Deutsch

## Informationstag Forschungsförderung Mikrosystemtechnik Halle 15, Stand E50 (FORUM MicroTechnology) Freitag, 15. April 2005, 10.30-17.00 Uhr

Informationstag über nationale und europäische Möglichkeiten der Forschungsförderung im Bereich der Mikrosystemtechnik. Dabei werden das nationale Rahmenprogramm Mikrosysteme des BMBF, die verschiedenen EUREKA-Initiativen und das 6. Forschungsrahmenprogramm der EU behandelt. Die Veranstaltung richtet sich an Messebesucher genauso wie an Vertreter von Ausstellern, die sich über die verschiedenen Perspektiven der unterschiedlichen Programme informieren wollen. Der Vormittag besteht aus einer Reihe von kurzen

Vorträgen zu den Inhalten und Zugangsvoraussetzungen der unterschiedlichen Programme sowie aus Status- und Erfahrungsberichten.

Veranstalter: VDI/VDE Innovation + Technik GmbH (VDI/VDE-IT), Teltow

Anmeldung: Für diese kostenfreien Gespräche ist eine vorherige Terminreservierung erforderlich. Die entsprechenden Unterlagen zur Anmeldung können bei koehler@vdivde-it.de angefordert werden. Auch während der Messe sind noch Anmeldungen möglich. Bitte informieren Sie sich am Stand der VDI-VDE/IT, Halle 15, Stand D52.

### **IVAM Gemeinschaftsstand Halle 15, Stand D36 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

#### **Produktmarkt Mikrotechnik – Internationale Trends und Produkte für miniaturisierte Komponenten und Systeme**

Internationale Unternehmen mit miniaturisierten Komponenten und Systemen für Industriekunden finden Sie auf dem Produktmarkt Mikrotechnik. Vom Design über die Massenproduktion bis zum Test von mikrotechnischen Komponenten präsentieren Experten vor Ort neuste Trends und Entwicklungen. Angeboten werden Mikrosensoren, mikrofluidische Komponenten und Dosiersysteme, Mikromotoren, Mikrooptiken und Handling-systeme für die präzise Mikromontage. Für die Qualitätskontrolle werden Inspektionssysteme für den Mikro- und Nanomaßstab gezeigt. Darüber hinaus stellen auch Unternehmen aus, die im Bereich Ultrapräzisionsfertigung zu Hause sind.

Veranstalter: IVAM Fachverband für Mikrotechnik, Dortmund

### **LaserTechnology mit Technologie- und Zulieferforum Halle 15, Stand D34 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Der Gemeinschaftsstand LaserTechnology mit Forum wird in der internationalen Leitmesse MicroTechnology zum Anziehungspunkt für alle Fachbesucher, die Laserproduktions-, -markierungs- und -messtechnik herstellen und einsetzen. Das **Technologie- und Zulieferforum** führt die Fachbesucher zu Themen und unterhaltenden Aktionen zusammen. Es ist, kombiniert mit dem zentralen Bistro, der kommunikative Mittelpunkt des Standes. Auch das **Technical Breakfast** wird erneut zum Anziehungspunkt für Journalisten und Fachbesucher.

Veranstalter: fair consult Harald Franz, Solingen

### **Mikroproduktionslinie Halle 15, Stand D35 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Wie Problemlösungen im Bereich Mikroproduktion aussehen können, demonstriert der Fachverband Microtechnology im VDMA zusammen mit Partnern aus der Industrie in Live-Vorführungen.

Unter dem Motto „Automation einer Festplatten Baugruppe“ zeigt die Mikroproduktionslinie beispielhaft eine Gesamt-optimierung innerhalb der Produktion, vom Auftragseingang und über Auftragsplanung & Simulation, Fertigungsplanung, Manufacturing Execution System (MES) bis zur Produktions-automatisierung (Anlagenbau). Die Mikroproduktionslinie zeichnet sich aus durch hohe Flexibilität, hundertprozentige Nachverfolgbarkeit und Dokumentation, Produktivität und kurze Anlaufzeiten neuer Produkte. Durch den Einsatz von „Digital Manufacturing“ wird die gesamte Anlage virtuell geplant, geprüft und optimiert.

Veranstalter: VDMA e.V., Fachverband Microtechnology, Frankfurt/Main

### **Sonderschau Ultrapräzisionsfertigung Halle 15, Stand E49 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Zum 5. Mal hintereinander ist die NC-Gesellschaft e.V. Partner der HANNOVER MESSE zum Innovationsthema Mikrosystemtechnik/Ultrapräzisionsfertigung MST/UPF. Die Präsentation auf der NCG UPF-Sonderschau mit den Unternehmen Zumtobel Staff GmbH, Dornbirn (A), Battenfeld Kunststoffmaschinen GesmbH, Kottlingbrunn (A) und Horst Scholz GmbH & Co. KG, Kronach (D), zeigt wiederholt die enge Vernetzung zwischen dem Werkzeug- und Formenbau für UPF (Zumtobel, Scholz) und der Umsetzung beim Mikrospritzgießen (Battenfeld). Diese Prozesskette dient erneut der Darstellung dieser innovativen Fertigungstechnologie in der Praxis und wird u.a. repräsentiert durch die Firmen Kugler GmbH, Salem (D); Hofmann GmbH & Co.KG, Pfungstadt (D) und W. Fehlmann AG, Seon (CH) Durch Fachvorträge der Experten im benachbarten FORUM MicroTechnology erhält der Messebesucher vertiefende Einblicke für Analogieschlüsse in der Zukunft.

Veranstalter: NC-Gesellschaft e.V., Anwendung Neuer Technologien, Ulm

### **SchauPlatz NANO Halle 15, Stand E52 Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Der **SchauPlatz NANO** ist innerhalb der Nanotechnologie thematisch breit aufgestellt, um Ansprechpartner für Fachpublikum sowie weiterverarbeitende Branchen aber auch für Endanwender zu sein. Gezeigt werden Anwendungen und Lösungen aus der Nanotechnologie zu Bereichen wie Life Sciences, Werkzeuge, Elektronik sowie Materialien und Oberflächen im Rahmen eines thematisch klar positionierten Umfelds. Auf dem **SchauPlatz NANO** wird ein Gesamteindruck über heute bereits vorhandene Anwendungen aber auch über aktuelle Forschungen im Bereich der Nanotechnologie geboten. Die Besucher werden umfassend darüber informiert, wie sie nanotechnologische Verfahren gewinnbringend in ihre Produktionsprozesse einbetten können, um ihrem Unternehmen Modernität und einen deutlichen Wettbewerbsvorteil zu sichern.

Veranstalter: Beiersdorff GmbH, München

**Venture Lounge 2005**  
**Tagungsbereich Halle 1, Saal Paris**  
**Mittwoch, 13. April 2005, 17.00-21.00 Uhr**

### **Industrial Innovation & Mikrosystemtechnik**

Die Venture Lounge wurde von den Hamburger Unternehmen Dr. Neuhaus Techno Nord und CatCap vor rund drei Jahren als effizientes Finanzierungsforum ins Leben gerufen. Die Venture Lounge bringt kapitalsuchende Unternehmensgründer mit Business Angels und Vertretern führender Venture Capital-Gesellschaften zusammen, die durch eine Kapitalbeteiligung am Wachstum junger Unternehmen partizipieren wollen. Durch eine exklusive Präsentation auf der Venture Lounge erhalten sechs bis acht Unternehmer Gelegenheit, Investoren zu überzeugen, in eine tiefergehende Prüfung ihres Business Case einzusteigen. Fachvorträge und der Erfahrungsbericht eines erfolgreichen Unternehmens runden die Veranstaltung ab.

Veranstalter: CatCap GmbH  
An der Alster 82, 20099 Hamburg

Teilnahme: Teilnahmegebühr EUR 80,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Anmeldung: [www.venture-lounge.de](http://www.venture-lounge.de)

Sprache: Deutsch

## **Industrial Services & Equipment**

### **Forum Facility Management "Industrial Workplace"**

**Halle 27, Stand H42**

**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Aktuelle Trends im Facility Management und praktikable Lösungen für den industriellen Mittelstand sind Schwerpunkte des „Industrial Workplace“.

Das umfangreiche Programm dieses Standes bietet nicht nur internationales Know-how aus erster Hand, sondern auch täglich wechselnde Themen. So stellen Arbeitskreise aktuelle Entwicklungen aus Organisation, Planung und Realisierung sowie dem Benchmarking und dem Instandhaltungsmanagement vor.

Veranstalter: IFMA (International Facility Management Association) Deutschland e.V., München

## **RESEARCH & TECHNOLOGY**

### **tech transfer – Gateway2Innovation Halle 2, Stand D16**

**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Aussteller und Besucher nutzen tech transfer seit einigen Jahren, um sich gezielt über neue Produktideen sowie Chancen und Möglichkeiten des Transfers in die industrielle Anwendung zu informieren. Hermes Award-Preisträger und -Bewerber bieten hierzu eine eindrucksvolle und beispielgebende Leistungsschau ebenso wie herausragende Exponate erfolgreicher Existenzgründungen und Patentverwertungen. In diesem Jahr demonstriert die Sonderpräsentation tech transfer darüber hinaus mit Themenständen zu verschiedenen Schlüsseltechnologien die Innovationskraft von Wissenschaft und Wirtschaft. Mit dem täglichen hochkarätig besetzten Vortrags- und Diskussionsforum und gemeinsam mit seinen Partnern – darunter erstmals die bundesweite Initiative „Partner für Innovation“ - stellt tech transfer die Kompetenz- und Dialogplattform für Innovation und Technologietransfer dar. Der Transfer aus dem Forschungslabor in die wirtschaftliche Nutzung als wesentliches Element unserer volkswirtschaftlichen und betrieblichen Wertschöpfung – tech transfer weist hierzu den Weg.

Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover

Sprachen: Deutsch/Englisch

### **Bionik – Das geniale Ingenieurbüro der Natur Halle 2, Stand A45**

**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Bionik made in Germany, auf dem Weg zu einer Schlüsseltechnologie, wird Deutschland im nächsten Jahr erstmals auf einer Weltausstellung maßgeblich vertreten. Die Präsentation in Japan wird auch Schwerpunkt des BIONIK Themenstandes auf der HANNOVER MESSE 2005 sein. Unter der Schirmherrschaft von Frau Bundesministerin Bulmahn wird auch im Jahr 2005 eine breite Palette von Anwendungen bereits heute umgesetzter Problemlösungen aus der Natur in den Bereich der Technik präsentiert.

Veranstalter: TU Berlin Servicegesellschaft mbH, Berlin

## **Mensch-Maschine-Interaktion 2005** **Halle 2, Stand C14** **Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Die Thematik Mensch-Maschine-Interaktion umfasst die Benutzung automatisierter Systeme, die heute nahezu alle Arbeits- und Lebensbereiche durchdrungen haben. Infotainmentsysteme im Fahrzeug, intelligente Kühlschränke, E-Learning oder Telemedizin sind schon lange keine Zukunftsvisionen mehr. Insbesondere in Bereichen mit sehr vielen automatisierten Prozessen wie im Verkehrssektor oder in der Produktionstechnik kann eine fehlende oder mangelhafte Mensch-Technik-Kommunikation schwerwiegende Folgen mit sich bringen. Auf dem Stand MMI 2005 werden sich Industrieforschung und Universitätsforschung gleichermaßen mit ausgewählten Exponaten präsentieren.

Veranstalter: TU Berlin Servicegesellschaft mbH, Berlin; Zentrum Mensch-Maschine Systeme (ZMMS) in Kooperation mit Deutsche Messe AG, Hannover

## **SuperConductingCity** **Halle 2, Stand D26** **Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Supraleitung stehen im Mittelpunkt des international beschickten Gemeinschaftsstandes SuperConductingCity. Von der Energietechnik über die Antriebstechnik bis hin zur Verkehrstechnik werden Unternehmen und Forschungseinrichtungen den State of the art der Supraleitung sowie die Zukunftsperspektiven präsentieren. Der Supratrans sowie der supraleitende Motor sind nur zwei Anwendungsbeispiele dieser Querschnittstechnologie, die zunehmend Einfluss auf alltägliche Lebensbereiche nimmt. Entsprechend seiner wachsenden Bedeutung wird die Supraleitung eines der drei Hauptthemen sein.

Veranstalter: RunKom Kommunikation und Management, Wegberg, in Kooperation mit Deutsche Messe AG, Hannover

## **Special Event**

### **Night of Innovations** **Halle 2** **Montag, 11. April 2005, ab 18.00 Uhr**

#### **Spot on!**

#### **Erleben Sie mit uns die Night of Innovations**

Wenn Sie Ihren Messebesuch organisieren, nehmen Sie sich auf jeden Fall Zeit am Messe-Montag, dem ersten Tag der HANNOVER MESSE. Denn dann feiern Sie mit uns in Halle 2 die **NIGHT OF INNOVATIONS!**

Zu diesem beschwingten Treff zwischen Wirtschaft und Wissenschaft sind alle Aussteller und Besucher eingeladen. Die Stände in Halle 2 bleiben für individuelle Gespräche personell besetzt.

In den Gängen stimmen Walk-acts und musikalische Darbietungen auf den Abend ein. Denn ab 20.30 Uhr wird gefeiert – in lockerer Atmosphäre, mit Live Musik, Finger Food und Getränken.

Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover und Aussteller der Research & Technology

Teilnahme: kostenfreie Teilnahme, Anmeldung erbeten

## **Karriere, Aus- und Weiterbildung**

---

### **GO FOR HIGH TECH – Technikberufe live erleben!** **Pavillon an Halle 11** **Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

---

Mit GO FOR HIGH TECH, Deutschlands größter Nachwuchsinitiative, unterstützt die Deutsche Messe AG gemeinsam mit den Ausstellern der HANNOVER MESSE und den Spitzenverbänden der Deutschen Industrie, junge Menschen den Weg in zukunftsweisende Berufe zu finden.

Unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Edelgard Bulmahn präsentiert GO FOR HIGH TECH die Faszination und Vielfalt technischer Berufe zur Förderung des Ingenieur- und Fachkräftenachwuchses.

Neue Ideen mit Zukunft und kreative Köpfe sind gefragt, es bedarf an gut ausgebildeten Fachkräften und Hochschulabsolventen!

GO FOR HIGH TECH präsentiert die einzelnen Industriesektoren, Produkte und die dazu gehörenden Ausbildungsberufe und Studiengänge. Mit seinem interaktiven Programm und dem Ausstellungsmarktplatz zeigt GO FOR HIGH TECH im Pavillon der Halle 11, die Kreativität technischer Berufe in einzelnen Erlebniswelten und die Vielfalt der Technik als faszinierendes Feld individueller Gestaltungsmöglichkeiten jungen Leuten und der breiten Öffentlichkeit.

Technik klingt für manche nüchtern, bisweilen sogar langweilig. Aber Technik ist ungeheuer vielfältig und schafft immer wieder neue Berufszweige, Qualifikationen und wichtige Soft Skills!

Es lohnt sich die Welt der Technik zur erobern - GO FOR HIGH TECH!

---

### **Job & Career Market – Career meets Engineers** **Halle 2** **Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

---

Die HANNOVER MESSE als Dialogforum und wichtige Wissensdrehscheibe für junge Nachwuchskräfte, Job-Einsteiger, Young- und High-Professionals auf der Suche nach beruflichen Möglichkeiten und Veränderungen.

Der Job & Career Market bündelt ein einzigartiges und umfangreiches Veranstaltungsprogramm zum Thema Karriere, Jobs, Praktika, Aus- und Weiterbildung, Qualifikationen und Know-how.

Neben den attraktiven Arbeitgebern, Organisatoren und Hochschulen, die sich im Ausstellungsbereich präsentieren, bietet das **Vortragsforum CAREER-Congress**, Know-how und Praxiswissen für eine erfolgreiche Hightech-Karriere:

#### **CAREER-Congress – Career meets Engineers des Job & Career Market in Halle 2**

Karriere Talks vom Berufseinstieg bis zum Erwerb von Soft Skills, Qualifikationen und hochkarätigen VIP-Talks.

#### **Donnerstag 14. April 2005**

##### **Job & Career Market Standabend ab 18.00 Uhr**

In gemeinsamer Kooperation mit dem VDI lädt der Job & Career Market zum Get Together ein. Hier haben Sie Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre Musik und Spaß mit Networking zu verbinden.

#### **Freitag 15. April 2005**

##### **CAREER-express & Talentfrühstück**

---

#### **Future in Motion**

Halle 2, Stand D36 und Tagungsbereich Halle 1, Säle EUROPA, LONDON, MADRID (Seminare am Fr., 15.04.05)  
**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

---

#### **VDI Angebotspalette VDI Stand D 36**

Tägliche Persönliche Karriereberatung und Bewerbungscheck durch professionelle Beraterinnen und Berater Business Talks mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern namhafter Unternehmen

#### **Donnerstag, 14. April 2005**

Attraktive Arbeitgeber laden zu einer Fahrt per Sonderzug mit dem Career-express ein.  
Die Fahrkarte erhältlich unter [www.career-express.de](http://www.career-express.de)  
Geführte terminierte Unternehmensrundgänge über die Messe am VDI suj Meeting-Point

#### **Freitag, 15. April 2005**

Anmeldepflichtige Seminare von 10.00-14.00 Uhr rund um den Berufseinstieg und den Erwerb von Soft Skills.  
Seminarthemen:  
Vorbereitung Assessment-Center / Erfolgreiches Unternehmensmanagement im Chaos / Marketing Crash-Kurs für Ingenieure in 240 Minuten / Regelkommunikation & Informationsvernetzung / Bewerbung im Ausland.

Veranstalter: VDI - Verein Deutscher Ingenieure e.V.,  
Bereich Studenten und Jungingenieure,  
Graf-Recke-Str. 84, D-40239 Düsseldorf

Teilnahme: Eintritt frei; für Studenten und Jungingenieure. Anmeldung erbeten per e-mail: [suj@vdi.de](mailto:suj@vdi.de),  
Frau Rosemarie Schmidt,  
Tel.: +49-211/6214-272,  
Fax: +49-211/6214-176 oder online unter:  
[www.vdi.de/suj-hannovermesse](http://www.vdi.de/suj-hannovermesse)

Sprache: Deutsch

---

#### **VDI Themengemeinschaftsstand**

##### **Future in Motion**

Halle 2, Stand D 36

**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

##### **Ingenieurkarriere:**

###### **Planen Sie Ihren Berufseinstieg und Karriere mit uns !**

Informationen, persönliche Beratung und Bewerbungschecks durch professionelle Beraterinnen und Berater für Young Professionals und solche, die es gerne werden wollen.

##### **Neue Technologien:**

Unter dem Motto „Future in Motion“ präsentiert der VDI gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft und Wissenschaft anwendungsorientierte Hightechlösungen und hochkarätige Exponate mit Visionen „zum Anfassen“.

##### **Vorträge und Diskussionen:**

Täglich von 10.00 – 17.00 Uhr bietet das Programm der Business Talks interessante Themen in Kurzvorträgen und Diskussionsrunden, von der Hightech-Lösung über Patente bis hin zu Karrieretipps. Die Teilnahme ist kostenlos.

Veranstalter: Verein Deutscher Ingenieure e.V.,  
Graf-Recke-Str. 84, D-40239 Düsseldorf  
[www.vdihannovermesse.de](http://www.vdihannovermesse.de)

#### **Speziell am Donnerstag, 14. April 2005**

Attraktive Arbeitgeber laden zur einer Fahrt mit dem Sonderzug Career-express ein. Fahrkarten sind erhältlich unter [www.career-express.de](http://www.career-express.de).  
Außerdem: Geführte terminierte Unternehmensrundgänge über die Messe am VDI suj-Meeting-Point

---

#### **WomenPower 2005**

**Convention Center, Saal 1B**

**Freitag, 15. April 2005, 09.30-15.30 Uhr**

---

##### **Frauen im Zentrum von Wirtschaft und Wissenschaft**

Nach der positiven Resonanz der Veranstaltung in 2004 führt die Deutsche Messe AG im Rahmen der HANNOVER MESSE 2005 erneut den Fachkongress **WomenPower** unter der Schirmherrschaft von Bundesministerin Renate Schmidt durch.

**WomenPower** setzt sich mit den übergeordneten Themen „Frauen im Zentrum von Wirtschaft und Wissenschaft“ sowie „Chancengleichheit“ auseinander und bietet interessante Einblicke in Chancen, Erfolge, Potenziale und Netzwerke für Frauen in Industrie und Wirtschaft.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erwartet ein hochkarätiges Programm in Form von Vorträgen und Podiumsdiskussion sowie interessante Round-Table-Workshops mit aktiver Unterstützung der „Frauen im Ingenieurberuf“ im VDI, der Europäischen Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft e.V. Berlin, der Deutschen Gesellschaft für Personalführung mbH und der Deutschen Telekom. Der Fachkongress wird durch eine Ausstellung begleitet.

Veranstalter: Deutsche Messe AG, Hannover

Medienpartner: Financial Times Deutschland, Hamburg

Partner: VDI (Verein Deutscher Ingenieure) e.V.,  
Düsseldorf; Europäische Akademie für  
Frauen in Politik und Wirtschaft e.V, Berlin;  
Deutsche Gesellschaft für Personalführung  
mbH, Düsseldorf

Sponsoren: Vattenfall Europe AG, Berlin  
IBM Deutschland GmbH, Stuttgart  
Deutsche Telekom AG, Bonn

Teilnahme: Registrierungsgebühr EUR 30,- inkl. MwSt. (inkl. Messeintrittskarte, Mittagsimbiss, Teilnahme am Kongress und Round-Tables)  
**Anmerkung:** Sollten Sie im Besitz einer Messeintrittskarte sein, so reduziert sich die Registrierungsgebühr auf EUR 20,- inkl. MwSt.

Anmeldung/ Programm: Anmeldung erforderlich per online Formular unter: [www.hannovermesse.de/womenpower](http://www.hannovermesse.de/womenpower)

Sprache: Deutsch

## **GLOBAL BUSINESS DAYS** **Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Kooperationen**

**Global Business Forum und Kooperationsbörse**  
**Halle 6**  
**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

**Treffpunkt für Internationale Geschäftsbeziehungen und Kooperationen**  
**Global Business Forum und Kooperationsbörse plus Matchmaking in Kooperation mit der Europäischen Kommission**

Das Global Business Forum hat sich in den letzten Jahren zu einer zentralen Anlaufstelle für den Ausbau internationaler Geschäftskontakte entwickelt. Das Global Business Forum ist eine gelungene Kombination von **Ausstellung, Vortragsforum und organisierter Kontaktbörse plus Matchmaking.**

### **Die Kernthemen der Ausstellung:**

Konzepte und Services für die nachhaltige Erschließung und Sicherung von Auslandsmärkten. Kooperationen, Produktion, Einkauf / Beschaffung, Logistik, Qualitätssicherung, Wissenstransfer, Beratung, Projektentwicklung, Finanzierung.

### **Das Vortragsforum**

Die Vorträge und Präsentationen des Forums liefern zudem Informationen und Praxiswissen für den Aufbau internationaler Geschäftsbeziehungen und

Kooperationsprojekten. Das Vortragsprogramm stellt interessante Märkte wie Osteuropa, Rußland und China in den Vordergrund. Darüber hinaus steht der **Messe-Mittwoch** im Zeichen für internationalen Einkauf.

**Neu: Kooperationsbörse plus Matchmaking - Kooperationen sichern Ihnen den Zugang zu neuen Märkten und neue Chancen im Ausland.**

Erstmals wird gemeinsam mit dem Euro Info Centre (EIC) Stuttgart, Luxemburg und Berlin sowie dem europaweiten Netzwerk der EIC-Beratungsstellen im Rahmen des Projekts „b2fair – European Business Cooperation“ der Europäischen Kommission ein Matchmaking auf der HANNOVER MESSE für Aussteller und Besucher organisiert.

Die HANNOVER MESSE bringt gemeinsam mit dem Netzwerk der Europäischen Kommission Aussteller und Besucher zu konkreten Kooperationsprojekten auf der Messe ins Gespräch.

Mit dem Eintrag in die Kooperationsbörse beschreiben die Kunden ihre angestrebten Kontakte für den Bereich Außenwirtschaft und internationale Kooperationen. Durch die Teams der EIC's und der HANNOVER MESSE erhalten Aussteller und Besucher auf Basis ihrer Kooperationswünsche genaue Profile möglicher Partner. **Schon im Vorfeld der HANNOVER MESSE** werden für Aussteller und Besucher Termine für 1:1 Gespräche auf der Messe vereinbart.

Veranstalter: local global GmbH, Stuttgart und Deutsche Messe AG, Hannover  
Sprache: Deutsch/Englisch

**EIC-Workshop**  
**Convention Center (CC), Saal DRESDEN**  
**Dienstag, 12. April 2005, 15.00-17.00 Uhr**

**Warum Matchmaking auf internationalen Messen? Eine einfache Methode, um die Teilnehmenden Unternehmen zu fördern und zu optimieren**

Im Rahmen der ökonomischen weltweiten Globalisierung und eines immer stärker werdenden Konkurrenzdrucks, liegt die Hauptaufgabe darin, kleine und mittlere Unternehmen bei dem Prozess der Internationalisierung ihrer Aktivitäten zu fördern und ihnen Unterstützung zu bieten bei der Suche nach potenziellen Partnern, um erfolgreichem internationalen Märkten. Dieses Informationsseminar hat zum Ziel, die Vorteile

von strategischen Allianzen zu demonstrieren, zu deren Kontaktaufnahme die bereits bestehenden Infrastrukturen von sektoriellen oder sektorübergreifenden Messen genutzt werden können. In Betracht der Komplexität der verschiedenen Entwicklungsphasen, wird die Methode des „Matchmaking“ demonstriert, um Organisationsstrukturen und andere professionelle Vermittler zu sensibilisieren und zu motivieren, dieses neue Konzept zu nutzen, das einen Mehrwert für Unternehmen bringt. Darüber hinaus soll die Bedeutung internationaler Geschäftskooperationen unterstrichen sowie ein interaktiver Austausch von Ideen, Erfahrungen und Best Practice Fällen auf diesem Gebiet ermöglicht werden.

Veranstalter: Euro Info Centre Netzwerk der Europäischen Kommission / Euro Info Centre Network of the European Commission  
7, rue Alcide de Gasperi, L-2981 Luxemburg

Teilnahme: kostenfreie Teilnahme, Anmeldung erbeten über Sabrina Sagramola, e-mail: [sabrina.sagramola@cc.lu](mailto:sabrina.sagramola@cc.lu)

Sprache: Englisch

**BME EinkäuferTreff**  
**Halle 6, Stand H26**  
**Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005**

Der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME), mit über 6.000 Mitgliedern führender Fachverband für Einkauf und Logistik, bietet im Rahmen der HANNOVER MESSE 2005 seinen Mitgliedern und interessierten Fachleuten die Möglichkeit, aktuelle Trends, Innovationen und Best Practice mit internationaler Kompetenz kennen zu lernen.

Mit seinem umfassenden Fachprogramm bringt der BME seine Kompetenz in die HANNOVER MESSE mit ein und eröffnet die Chance, sich über die Erschließung optimaler Prozesslösungen entlang der Supply Chain zu informieren. Der BME EinkäuferTreff ist Know-how-Drehscheibe für Entscheider aus dem Beschaffungsmanagement und gleichzeitig Plattform für den branchenübergreifenden Dialog zwischen Einkäufern, Lieferanten und Dienstleistern.

Veranstalter: BME - Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik (BME), Frankfurt/Main

## Wirtschaftsforum:

### SCOPE Podiumsdiskussion

Convention Center (CC), Saal 15/16

Dienstag, 12. April 2005, 15.00-17.00 Uhr

### Deutschland als technologischer Vorreiter - Welche Innovationspotentiale hat die deutsche Industrie (noch) zu bieten?

Wo steht die deutsche Industrie im internationalen Ranking? Sind deutsche Unternehmen in der Lage entscheidende Schlüssel-Technologien zu besetzen? Welche Technologien gelten überhaupt als die Wachstumstreiber der Zukunft? Und auf welchen Gebieten können deutsche Firmen Maßstäbe setzen? Brennende Fragen, die jeden mittelständischen Unternehmer beschäftigen müssen. Auf unserer Podiumsdiskussion wollen wir Antworten bieten. Dazu hat SCOPE namhafte Experten aus den Bereichen Automotive, Automation, Mikro- und Nanotechnik sowie Bio- und Medizintechnik mobilisiert und zu einem Meinungsaustausch eingeladen.

Wenn Sie wissen wollen, welche Branchen auf welchen Märkten in Zukunft die Technologie-Führerschaft übernehmen und welche Rolle dabei deutsche Unternehmen spielen werden, sollten Sie sich diese Chance zum Wissenstransfer nicht entgehen lassen. Sie erhalten Prognosen aus erster Hand, bekommen ausreichend Gelegenheit zum offenen Streitgespräch und können die Statements unserer Experten zur eigenen Entscheidungsfindung nutzen. Wir, die SCOPE-Redakteure, werden ebenfalls anwesend sein und das hochkarätig besetzte Podium mit unseren Fragen ins Kreuzfeuer nehmen. Diskutieren Sie mit! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Veranstalter: SCOPE – Das Moderne Industrie-Magazin, Hoppenstedt Bonnier Zeitschriften GmbH, Havelstraße 9, D-64295 Darmstadt

Teilnahme: kostenfreie Teilnahme

Anmeldung: erbeten über SCOPE – Das Moderne Industrie- Magazin, Frau Heike Heckmann, Herr Michael Stöcker, e-mail: scope-redaktion@hopp.de, Tel.: +49 (0)6151/380310, Fax: +49 (0)6151/38099327

Sprache: Deutsch

## Partnerland Russland auf der HANNOVER MESSE

### Wirtschaftstag Russland

Convention Center, Saal 2

Montag, 11. April 2005, 10.00 – 17.30 Uhr

Die Bedeutung der deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen ist in den letzten Jahren ständig gewachsen. Dieser Trend wird auch weiterhin anhalten. Russland ist ein strategischer Partner für die deutsche Wirtschaft. Seine Beteiligung auf der HANNOVER MESSE 2005 unterstreicht dies anschaulich.

Der Deutsch-Russische Wirtschaftstag behandelt die wichtigsten Aspekte industrieller Kooperation, ihrer Finanzierung und deren praktischer Realisierung. Er präsentiert Russland als Wirtschaftspartner und befördert Kooperationen zwischen Unternehmen beider Länder. Der Wirtschaftstag bildet den Auftakt einer ganzen Reihe weiterer Veranstaltungen mit dem „Partnerland Russland“.

Veranstalter: Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Breite Str. 29, D-10178 Berlin und Deutsche Messe AG, Hannover

Teilnahme: Teilnahmegebühr: 200,- EUR zzgl. MwSt. Anmeldung erforderlich über: Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Berlin, Anke Zimdars, Tel.: +49-(0)30/2028-1792, Fax: +49-(0)30/2028-2792, e-mail: a.zimdars@bdi-online.de

Sprache: Deutsch - Russisch (Simultanübersetzung)

## Russisches Industrie-Forum

Halle 13

Montag, 11. April bis Freitag, 15. April 2005

### Montag, 11. April 2005

10.00-15.00 **Russland: Ressourcen für Forschung und Entwicklungskooperationen**  
Ausgewählte technologische Aspekte der fortgeschrittensten Industrien. Standorte und Partner für Forschungs- und Entwicklungskooperationen

### Dienstag, 12. April 2005

10.00-13.00 **Erfolgreiche Kooperationen in der Elektroindustrie**  
Gemeinsame Expertenrunden zu Kooperationsfeldern: Energie – Prozesstechnik – Verkehrstechnik – Infrastruktur – Telekommunikation

13.00-17.00 **Russische Hochtechnologie – Partner der Welt**  
Luft- und Raumfahrt, Transporttechnologie und Logistik, SatNav, Telematics. Die russischen Regionen und Standort für High-tech

### Mittwoch, 13. April 2005

10.00-12.30 **The Automotive industry – a new engine for growth in Russia?**  
Kooperationsmöglichkeiten Zulieferer/ Subcontracting

13.00-17.00 **Modern und global wettbewerbsfähig: die neue russische Industrie**  
Neue Werkstoffe, Lasertechnologie, Oberflächentechnik, Automatisierung, Robotik. Die neuen industriellen Kerne und Cluster Russlands – Industriepolitik in der Russischen Föderation

## Donnerstag, 14. April 2005

- 10.00-12.00 **Kyoto und Reorganisation und Effizienz der Energiewirtschaft**  
Podium und Vorträge zu Russlands Positionierung in der globalen Energiewirtschaft - Investitionsprojekte
- 13.00-17.00 **Russlands neue Energie- und Umwelttechnik: Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung und globaler Zukunftssicherung**  
Russische Innovationen in der Energietechnologie und bei der Energieeffizienz. Umwelttechnologien Programme der Russischen Föderation und ihrer Regionen

## Freitag, 15. April 2005

- 10.00-14.30 **Russland-Geschäfte praktisch**  
Standardisierung in Russland. GOST-R-Zertifizierung Export- und Investitionsförderung, Logistik, Zoll, Messen, Industrieansiedlung
- Organisation: local global, Stuttgart
- Sprache: Deutsch/Englisch

---

### Exportforum Erneuerbare Energien

Halle 13, Stand A56  
Dienstag, 12. April 2005, 13.00-17.00 Uhr

---

### Russland Technologieschwerpunkte: Bionergie, Geothermie

Das detaillierte Forumsprogramm folgt in Kürze

- Veranstalter: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin
- Sprache: Deutsch/Englisch

---

## 2. NIEDERSÄCHSISCHER AUßENWIRTSCHAFTSTAG

NORD/LB Forum, Messegelände  
Dienstag, 12. April 2005, 15.00-20.00 Uhr

---

Niedersachsen bietet ausgewählten russischen Gouverneuren eine Plattform an, sich und die Wirtschaftskraft ihrer Regionen vor einem internationalen Publikum zu präsentieren. Außerdem wird ein international besetztes Podium unter Beteiligung von Minister Hirche über die Intensivierung der deutsch-russischen Beziehungen stattfinden.

Veranstalter: Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr,  
Friedrichswall 16,  
D-30159 Hannover

Teilnahme: Teilnahmegebühr: 75,- EUR zzgl. gesetzl. MwSt.. Einladung durch das Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr. Anmeldung erforderlich unter [gerhard.gizler@mw.niedersachsen.de](mailto:gerhard.gizler@mw.niedersachsen.de), Gerhard Gizler oder [erika.roscher@mw.niedersachsen.de](mailto:erika.roscher@mw.niedersachsen.de), Erika A. Roscher,  
Tel. +49-511/120-5729 oder -5724,  
Fax: +49-511/120-995724

Sprache: Deutsch – Russisch (Simultanübersetzung)

---

### KPMG-Seminar: Investieren in Russland

Halle 2/Galerie, Saal MOSKAU  
Mittwoch, 13. April 2005, 15.30-18.30 Uhr

---

### Russland als attraktiver Wirtschaftsmarkt für deutsche Unternehmen. Erfolgreich investieren – Risiken minimieren

Russland wird von deutschen Unternehmen mehr denn je als eine attraktive Plattform für geschäftliche Aktivitäten gesehen. Die in den letzten Jahren stetig positive Entwicklung der Wirtschaft, ein riesiger Binnenmarkt, niedrige Steuersätze wie auch die niedrigen Arbeitslöhne haben zu einem starken Interesse an einem Engagement in diesem Land geführt. Referenten von KPMG Moskau beleuchten zunächst das steuerliche, rechtliche und betriebswirtschaftliche Umfeld für Investitionen in Russland, um dann konkrete Handlungsempfehlungen für einen wirtschaftlichen Erfolg unter Minimierung der Risiken zu geben. Ein Gastvortrag durch den Leiter der Aussenstellen

St. Petersburg und Kaliningrad der Delegation der Deutschen Wirtschaft in der Russischen Föderation, Herrn Dr. Stephan Stein, zu Erfahrungen deutscher Unternehmen in Russland rundet diese Veranstaltung ab.

Das Seminar richtet sich an Geschäftsführer und Vorstände sowohl von Unternehmen, die bereits Investitionen in Russland getätigt haben, als auch an solche, die noch in der Planungsphase derartiger Projekte sind.

Veranstalter: KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Ludwig-Erhard-Str. 11-17, D-20459 Hamburg  
Tel.: +49(0)40-32015-5680  
Fax: +49(0)40-32015-15680

Teilnahme: Teilnahme kostenfrei, Anmeldung erforderlich über:  
KPMG DTG AG, Ludwig-Erhard-Straße 11-17, 20459 Hamburg,  
Stephanie Schneider,  
Tel. +49-(0)40 / 32 015-5699,  
Fax +49-(0)40 / 32 015-5669,  
e-mail [stephanieschneider@kpmg.com](mailto:stephanieschneider@kpmg.com)

Sprache: Deutsch

## Internationale Wirtschaftstage

---

### EUPartnerin' Turkey - Kooperationsplattform

Convention Center (CC), Saal 3A  
Dienstag, 12. April 2005, 10.00 – 13.00 Uhr

---

### Wirtschaftliche Rahmenbedingungen in der Türkei auf dem Weg in die EU

EU-TURKEY Business Centre Kocaeli präsentiert ein innovatives businessmatching Konzept: Ausgewählte Firmen aus der Marmara Region, die auf der Suche nach Kooperationsmöglichkeiten mit europäischen Firmen sind, und durch die Service Leistungen des Business Centres auf die angestrebte Partnerschaft vorbereitet wurden, werden im Rahmen der EUPartnerin'TURKEY und Global Business Forum mit interessierten Firmen aus der EU zusammengebracht. Die unterstützenden Seminare behandeln ebenfalls Themen wie „Doing Business in Turkey, das regionale Panorama, Industrie in der Region Kocaeli, Investitionsmöglichkeiten, Prioritäts-sektoren, Projektdetails, Service Leistungen und das internationale

Netzwerk“. EU-TURKEY Business Centre Kocaeli wurde von der EU Kommission und der Türkischen Union der Kammern für Handel, Industrie und Warenbörsen gegründet und unterstützt vor allem die wirtschaftliche Entwicklung der KMUs. Das Business Centre dient ebenfalls als zentrale Anlaufstelle für internationale Geschäftsanfragen.

Veranstalter: EU-TURKEY BUSINESS CENTRE/ ABIGEM  
Kocaeli  
Kocaeli Sanayi Odasi Binasi , Fuar Ici, 41040  
Izmit Kocaeli – Türkei  
Tel: +90 262 3230856  
Fax: +90 262 3255568  
www.abigem.org  
kocaeli@abigem.org

Teilnahme: Teilnahme kostenfrei. Anmeldung erbeten unter Fax: +90 262 3255568 oder email: ierdener@erdeconsulting.com Herr Idat Erdener

Sprache: Englisch/Deutsch/Türkisch

---

**LIBYSCHES WIRTSCHAFTSFORUM**  
Convention Center (CC), Saal 1B  
Dienstag, 12. April 2005, 10.00 – 15.00 Uhr

---

### Doing Business in Libya

Zugleich mit der Wiederöffnung des Landes seit Anfang 2004 sind umfassende Reformen der nationalen Wirtschaft des auf Grund seines Öl- und Gasreichtums mit erheblichen finanziellen Ressourcen ausgestatteten Landes vor den Toren Europas auf den Weg gebracht worden. Der äußere und innere Wandel eröffnet neue Chancen für die in Libyen tätigen ausländischen Unternehmen sowie für die Firmen, die eine Rückkehr planen oder die sich erstmals für den Markt interessieren. Die internationale Geschäftswelt drängt mit Macht nach Libyen. Deutsche Unternehmen waren auch in der Vergangenheit in wichtigen Branchen, darunter auch im Öl- und Gassektor sowie im Handel erfolgreich aktiv. Der Modernisierungsbedarf in nahezu allen Teilen der Wirtschaft bietet auch für Einsteiger gute Chancen, zumal Deutschland als Wirtschaftspartner einen hervorragenden Ruf genießt.

Veranstalter: Deutsch-Arabische Industrie- und Handelskammer, Büro für Handel und Industrie, Tripolis/Libyen (www.ahkmena.com)

Teilnahme: Teilnehmergebühr 100,- Euro (ohne Messe Eintrittskarte), 125,- Euro (inkl. Messe Eintrittskarte), 145,- (inkl. Dauerkarte); Anmeldung erbeten unter Deutsch-Arabische Industrie- und Handelskammer, Frau Dorothea Merthes, Tel.: +2-02/3368183, Fax: +2-02/3368026 oder dorotheamerthes@ahk-mena.com

Sprache: Deutsch/Englisch

---

**SERBISCHER WIRTSCHAFTSTAG**  
Tagungsbereich Halle 1, Saal ROM  
Dienstag, 12. April 2005, 14.00 – 18.00 Uhr

---

### SERBIA: NEW OPPORTUNITIES - TRADITIONAL PARTNERSHIP

Nach der Unterbrechung der Wirtschaftsbeziehungen zwischen Serbien und Deutschland im vergangenen Jahrzehnt will Serbien an die früheren sehr guten Verbindungen anknüpfen. Deshalb hat nach den politischen Änderungen des neuen Jahrzehnts die serbische Regierung eine Reihe an Gesetzen mit dem Ziel eines positiven Wirtschaftsklimas auf den Weg gebracht. Sinn der Veranstaltung ist, die neue Situation (Privatisierung, rechtliche Rahmenbedingungen, Investitions- und Kooperationsmöglichkeiten) darzustellen. Dazu werden hochrangige Politiker, Unternehmer, Wirtschaftsfachleute und Investoren berichten. Die serbische Industrie ist auch mit einem Gemeinschaftsstand im Bereich Subcontracting vertreten. Somit können Sie auf allen Ebenen Kontakte aufnehmen.

Veranstalter: GTZ/WBF Serbien, Decanska 8, 11000 Belgrad, Serbien und Montenegro in Zusammenarbeit mit dem Ost-Ausschuß der Deutschen Wirtschaft, Berlin

Teilnahme: Teilnahme kostenfrei. Anmeldung erbeten unter: GTZ/WBF Serbien, Herrn Tomislav Knezevic, Tel.: +381 63/534637, Fax: +381 11/3243535, e-mail: t.knezevic@gtz.co.yu

Sprache: Deutsch – Englisch (Simultanübersetzung)

---

**Beijing Business Inviting Conference**  
Conference Area, Hall 1, Room EUROPA  
Wednesday, 13 April 2005, 10.00a.m.- 2.30p.m.

---

### Made in Beijing•Tongzhou

- Are you interested in modern manufacturing industry of China?
- Are you seeking cooperative partners in the field of modern manufacturing in China?
- Are you intended to invest in modern manufacturing industry of China?

### Tongzhou development zones in Beijing,China are your first choice!

In the process of globalization, China plays a more and more important role and Beijing, Capital of China, has become a modern metropolitan city, where Olympic Games 2008 will be held. All of these bring about lots of business opportunities, especially in modern manufacturing industry. Tongzhou district, located in southeast Beijing and considered as the capital's eastern gate, is facing historic opportunities of development. Tongzhou will focus on modern manufacturing industries as opto-mechatronics, environmental protection equipments, automobile components, and strengthen high-tech industries like new materials, biological engineering and encourage the development of urban industries including food processing, garments production, furniture manufacturing, etc. Municipal government of Beijing is enlarging investment and policy support to Tongzhou District at present and there are more than 2000 enterprises settled down here, enjoying various favorable taxes policies, abundant sources, perfect infrastructure, comprehensive service facilities, pleasant living environment and extensive development space etc. At the conference, you will get detailed information about Tongzhou development zones and government's business inviting policies as well as communicate with opinion leaders. You are ensured to go further into modern manufacturing industry of China. Endless business opportunities! Chinese market full of great potentiality is opened to you!

### Program:

10:30 -11:00	Welcome drink and visitors access
11:00 - 12:00	Presentation, discussion and communication

12:00 - 12:30 Walking buffet  
12:30 - 14:30 Discussion about cooperation opportunities  
Organizer: SinoEco Deutschland GmbH  
(Website: [www.sinoeco.de](http://www.sinoeco.de))  
Participation: No charge for participation. Businesses, education at all levels, local authorities, government agencies, voluntary and community organisations and many others are welcome. Registration is required— please contact  
Tel/fax: +86-10-65831229,  
E-mail: [helenhe@sinoeco.de](mailto:helenhe@sinoeco.de)  
Language: English

---

## 10. RUMÄNISCHE WIRTSCHAFTSTAGUNG

Tagungsbereich Halle 1, Saal ROM  
Mittwoch, 13. April 2005, 14.00 – 18.00 Uhr

---

### Rumänien – verlässlicher Partner für Kooperationen und Investitionen

Bereits zum zehnten Mal stellt sich Rumänien auf der HANNOVER MESSE mit einem Wirtschaftstag vor. Neben der Präsenz mit zwei nationalen Gemeinschaftsständen (Halle 5, Stand B52 und Halle 12, Stand G46), einem Gemeinschaftsstand in der „Research & Technology“ sowie mehreren Selbstbeteiligungen präsentiert sich Rumänien anlässlich des Wirtschaftstages mit Vorträgen aus Politik und Wirtschaft. Referenten informieren Sie über wichtige Aspekte auf dem Weg der rumänischen Industrie in die EU, insbesondere über Chancen der deutschen Wirtschaft auf dem rumänischen Markt. Die rumänischen und deutschen Beiträge geben Hinweise aus erster Hand über das Rumäniengeschäft. Die aktuellen Fachbeiträge decken die Themenbereiche Recht, Steuern, Investitionsrahmenbedingungen, sowie Finanzierungsmöglichkeiten in Rumänien. Ziel der Veranstaltung ist jedoch auch, Politik und deutsche Investoren an einen Tisch zu bringen.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich zu einem Empfang mit rumänischen Spezialitäten und Spitzenweinen in Halle 5, Stand B52 ein, um gemeinsam das zehnjährige Jubiläum dieser Veranstaltung auf der HANNOVER MESSE zu feiern.

Veranstalter: IBD/GTZ-Programm für Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung, Complexul Romexpo Blvd. Marasti Nr. 65-67, Pav. 34, RO-011465 Bukarest, in Zusammenarbeit mit dem Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Berlin  
Frau Dana Jelescu, Herr Peter Wolf  
Tel.: +40-21/224 37 52,  
Fax: +40-21/224 32 73  
E-mail: [dana.jelescu@gtz.ro](mailto:dana.jelescu@gtz.ro),  
[peter.wolf@gtz.ro](mailto:peter.wolf@gtz.ro)  
Teilnahme: Eintritt frei. Anmeldung erforderlich. Anmeldeunterlagen unter [www.gtz.ro](http://www.gtz.ro)  
Sprache: Deutsch - Rumänisch (Simultanübersetzung)

---

## TUNESIEN-SEMINAR

Convention Center EG (CC), Saal BERLIN  
Mittwoch, 13. April 2005, 14.30 - 17.30 Uhr

---

### Tunesien – Ihr Weg zur Wettbewerbsfähigkeit

Diese Veranstaltung informiert über die wirtschaftlichen Liberalisierungsmaßnahmen sowie über die rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen in Tunesien als bewährten Standort der deutschen Industrie. Des weiteren wird über die Absatzmärkte in und um Tunesien als auch über die allgemeinen Möglichkeiten der Kooperation gesprochen.

Veranstalter: FIPA – Tunisia Förderungsamt für ausländische Investitionen, Hohenstauffenring 44-46, D-50674 Köln  
Teilnahme: Eintritt frei; Anmeldung erbeten unter [fipacologne@t-online.de](mailto:fipacologne@t-online.de), Herr Abdelaziz Chiha, Tel.: +49-221/2403346-47, Fax: +49-221/2403446  
Sprache: Deutsch